



Produktfamilie C6100

Benutzerhandbuch

Januar 2016

www.lexmark.com

Gerätetyp(en):

5063

Modell(e):

539

Inhalt

- Sicherheitshinweise.....5**
 - Konventionen..... 5
- Informationen zum Drucker..... 8**
 - Ermitteln von Druckerinformationen.....8
 - Auswahl eines Druckerstandorts.....9
 - Druckerkonfigurationen.....10
 - Anschließen von Kabeln.....11
 - Verwenden des Bedienfelds..... 12
 - Erläuterungen zum Status der Netztaste und der Kontrollleuchte.....13
 - Verwenden des Startbildschirms.....13
 - Menüliste..... 15
 - Drucken einer Menüeinstellungsseite..... 15
- Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen..... 16**
 - Anpassen des Startbildschirms..... 16
 - Verwenden der Anzeigenanpassung..... 16
 - Einrichten von Formularen und Favoriten..... 16
 - Konfigurieren der Spareinstellungen..... 17
 - Verwendung von Customer Support.....17
 - Verwenden des QR-Codegenerators.....17
 - "Gerätekontingente" einrichten..... 17
 - Mit Google Drive.....18
- Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien..... 19**
 - Festlegen des Formats und derselben Sorte der Spezialdruckmedien.....19
 - Konfigurieren des Papierformats "Universal".....19
 - Laden der Fächer..... 19
 - Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung.....21
 - Verbinden von Fächern..... 22
- Drucken.....24**
 - Von einem Computer aus drucken.....24
 - Drucken von Formularen.....24
 - Drucken von einem Flash-Laufwerk.....24

Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen.....	25
Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge.....	26
Drucken angehaltener Aufträge.....	27
Drucken von Schriftartmusterlisten.....	27
Drucken von Verzeichnislisten.....	27
Abbrechen eines Druckauftrags.....	27
Sichern des Druckers.....	28
Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes.....	28
Löschen des Druckerspeichers.....	28
Löschen des Druckerfestplattenspeichers.....	28
Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte.....	29
Wiederherstellen der Werksvorgaben.....	29
Hinweis zu flüchtigem Speicher.....	29
Wartung des Druckers.....	31
Arbeiten im Netzwerk.....	31
Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows).....	32
Reinigen des Druckers.....	33
Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	33
Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	36
Umstellen des Druckers.....	62
Sparen von Energie und Papier.....	63
Recycling-Papier.....	64
Beseitigen von Staus.....	66
Vermeiden von Papierstaus.....	66
Erkennen von Papierstaubereichen.....	67
Papierstau in Fächern.....	68
Papierstau in der Universalzuführung.....	69
Papierstau im Standardfach.....	70
Papierstau in Klappe B.....	71
Papierstau in der Finisher-Ablage.....	75
Heftklammerstau in Klappe G.....	76
Fehlerbehebung.....	79
Probleme mit der Netzwerkverbindung.....	79

Hardwareoptionen, Probleme.....	81
Probleme mit der Papierzufuhr.....	83
Druckerprobleme.....	87
Probleme mit der Farbqualität.....	107
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....	110
Aktualisieren und Migrieren.....	111
Hardware.....	111
Software.....	123
Firmware.....	123
Hinweise.....	125
Index.....	130

Sicherheitshinweise












Konventionen









Hinweis: Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.





Warnung: Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.

VORSICHT: *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.

Verschiedene Vorsichtshinweise:

-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT - UMSTURZGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT–QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.
-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
-  **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.
-  **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.
-  **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Falls weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und stecken Sie alle Kabel am Drucker aus.
-  **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern bestückt ist, heben Sie ihn aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Fächer gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
 - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
 - Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
 - Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
 - Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
 - Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.
-  **VORSICHT - UMSTURZGEFAHR:** Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.
-  **VORSICHT - UMSTURZGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

-  **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.
-  **VORSICHT–QUETSCHGEFAHR:** Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.
-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.
-  **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung an Standorten geeignet, an denen sich Kinder aufhalten.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.


Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

Dieses Produkt erzeugt bei normalem Betrieb eventuell kleine Mengen Ozon und kann mit einem Filter ausgestattet werden, der die Ozonkonzentration so senkt, dass sie weit unter den empfohlenen Expositionsgrenzwerten liegt. Zur Vermeidung einer hohen Ozonkonzentration bei intensivem Gebrauch sollten Sie dieses Produkt in einer gut-belüfteten Umgebung aufstellen und die Ozon- und Abgasfilter gemäß den Anweisungen zur Produktwartung ersetzen. Wenn sich in den Anweisungen zur Produktwartung keine Angaben zu Filtern befinden, verfügt dieses Produkt nicht über Filter, die ausgetauscht werden müssen.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.

Informationen zum Drucker

Ermitteln von Druckerinformationen


Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"> • Anschließen des Druckers • Installation der Druckersoftware 	Installationshandbuch: Das Installationshandbuch ist im Lieferumfang des Druckers enthalten oder kann heruntergeladen werden von http://support.lexmark.com .
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"> • Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien • Einlegen von Druckmedien • Konfigurieren der Druckereinstellungen • Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos • Einrichten und Verwenden der Druckersoftware • Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk • Pflege und Wartung des Druckers • Fehlerbehebung und Problemlösung 	<i>Informations-Center</i> – Maßgebende Online-Ressource mit den neuesten Produkttipps, Anweisungen und Referenzmaterial. Gehen Sie zu http://infoserve.lexmark.com/ids/ , und wählen Sie Ihr Produkt aus. <i>Hilfemenüseiten</i> – Die Anleitungen sind möglicherweise mit der Drucker-Firmware verfügbar unter http://support.lexmark.com .
Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der barrierefreien Funktionen Ihres Druckers	<i>Handbuch zur Lexmark Barrierefreiheit</i> – Diese Anleitung ist verfügbar unter http://support.lexmark.com .
Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware	Hilfe für Betriebssysteme Microsoft® Windows® oder Macintosh – Öffnen Sie ein Drucker-Softwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf Hilfe . Klicken Sie auf  , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert. • Die Druckersoftware befindet sich abhängig vom Betriebssystem im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.


Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Aktuelle zusätzliche Informationen, Updates und technischer Kundendienst: <ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation • Treiber-Downloads • Live Chat-Support • E-Mail-Support • Sprachunterstützung 	http://support.lexmark.com Hinweis: Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendienstes anzuzeigen. Kundendienst-Kontaktinformationen für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Website des Kundendienstes oder auf der gedruckten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist. Halten Sie die folgenden Informationen (siehe Kaufbeleg und Rückseite des Druckers) bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: <ul style="list-style-type: none"> • Modellnummer • Seriennummer • Kaufdatum • Geschäft, in dem der Drucker erworben wurde
<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitshinweise • Rechtliche Informationen • Garantieinformationen 	Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich. <ul style="list-style-type: none"> • USA – Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter http://support.lexmark.com. • Andere Länder und Regionen—Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers. <i>Produktinformationen</i> —Dieses Dokument enthält grundlegende Informationen zur Sicherheit, Umwelt und rechtlichen Hinweisen für Ihr Produkt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Drucker oder unter http://support.lexmark.com .

Auswahl eines Druckerstandorts

Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen vorhanden ist.

- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf.

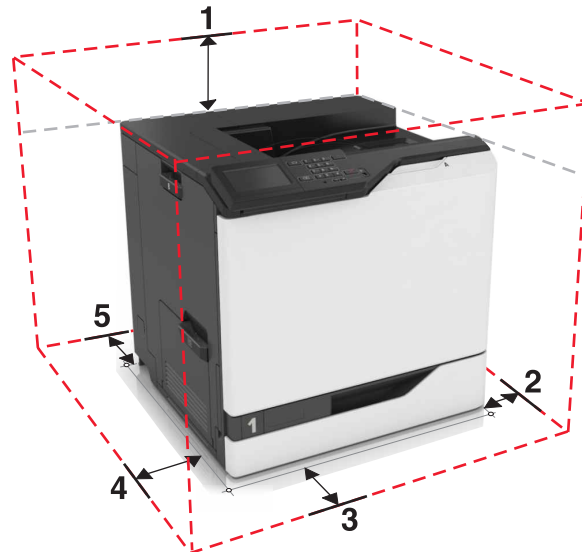
 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.

- Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Halten Sie den Drucker
 - sauber, trocken und staubfrei.
 - frei von Heft- und Büroklammern.
 - weg vom direkten Luftzug von Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren.
 - weg von direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

Umgebungstemperatur	10 bis 32,2°C
Lagerungstemperatur	-40 bis 43,3°C

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:

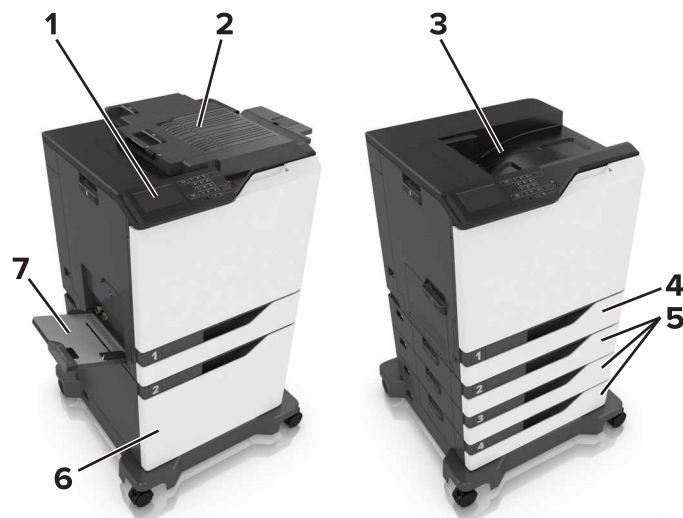


1	Oben	305 mm (12 Zoll)
2	Rechte Seite	152 mm (6 Zoll)
3	Vorne	381 mm (15 Zoll)
4	Linke Seite	457 mm (18 Zoll)
5	Rückseite	203 mm (8 Zoll)

Druckerkonfigurationen

⚠ VORSICHT - UMSTURZGEFAHR: Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.

Sie können Ihren Drucker mit drei zusätzlichen optionalen 550- oder einem 2200-Blatt-Fach konfigurieren.



1	Bedienerkonsole
2	Finisher (Hefter)
3	Standardablage
4	Standard-550-Blatt-Fach
5	Optionale 550-Blatt-Fächer
6	Optionales 2200-Blatt-Fach
7	Universalzuführung

Anschließen von Kabeln

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

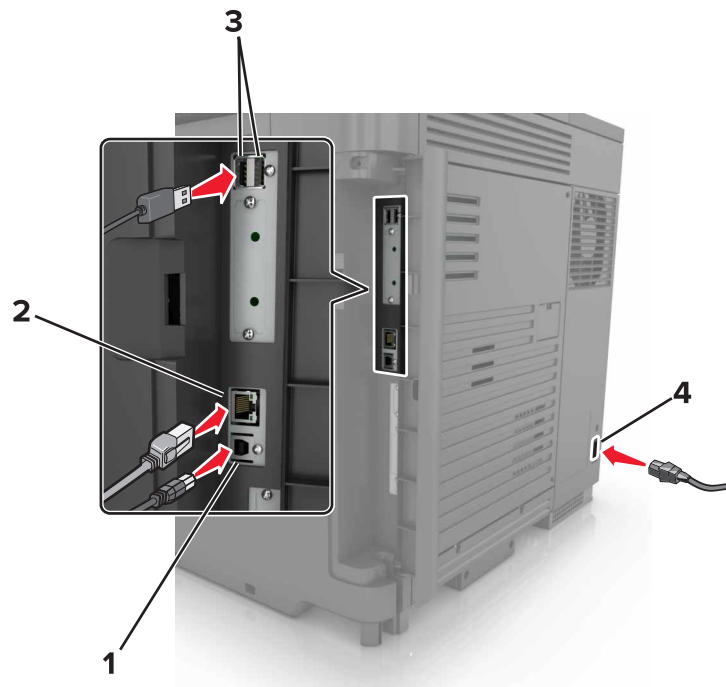
⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

Stellen Sie sicher, dass Folgendes verbunden ist:

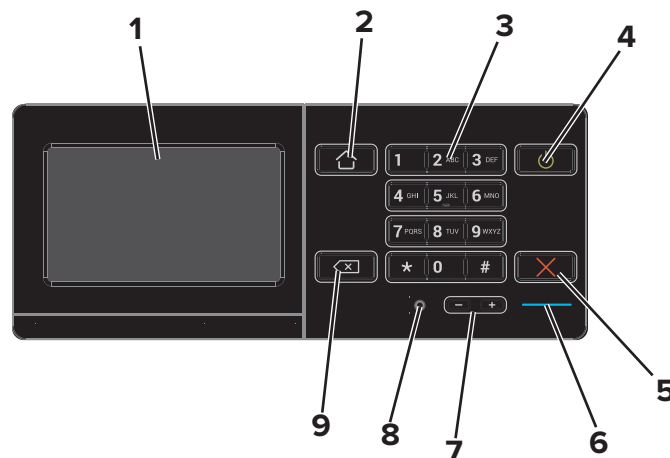
- Das USB-Kabel mit dem USB-Anschluss
- Das Ethernet-Kabel mit dem Ethernet-Anschluss

Warnung - Mögliche Schäden: Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche nicht während eines Druckvorgangs. Dies kann zu Datenverlust oder Fehlfunktionen führen.



Element	Zweck
1 USB-Druckeranschluss	Zum Anschließen des Druckers an einen Computer
2 Ethernet-Anschluss	Anschließen des Druckers an ein Ethernet-Netzwerk.
3 USB-Anschlüsse	Schließen Sie die Tastatur an.
4 Anschluss für Netzkabel	Zum Anschließen des Druckers an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose

Verwenden des Bedienfelds



Element	Zweck
1 Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie die Drucker Meldungen und den Verbrauchsmaterialstatus an. • Einrichtung und Bedienung des Druckers.

	Element	Zweck
2	Home-Taste	Zurückkehren zum Startbildschirm.
3	Tastatur	Geben Sie Zahlen oder Symbole in ein Eingabefeld ein.
4	Netzschalter	<ul style="list-style-type: none"> • Ein- oder Ausschalten des Druckers. <p>Hinweis: Zum Ausschalten des Druckers halten Sie die Netztaste für fünf Sekunden gedrückt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Drucker in den Energiespar- oder Ruhemodus. • Aktivieren des Druckers aus dem Stromspar- oder Ruhemodus.
5	Stopp- oder Abbrechen-Taste	Abbrechen des aktuellen Auftrags.
6	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.
7	Lautstärke-Tasten	Anpassen der Lautstärke für das Headset oder den Lautsprecher.
8	Headset- oder Lautsprecher-Anschluss	Anschluss eines Headsets oder Lautsprechers.
9	Rücktaste	Bewegen Sie den Cursor zurück, und löschen Sie ein Zeichen in einem Eingabefeld.

Erläuterungen zum Status der Netztaste und der Kontrollleuchte

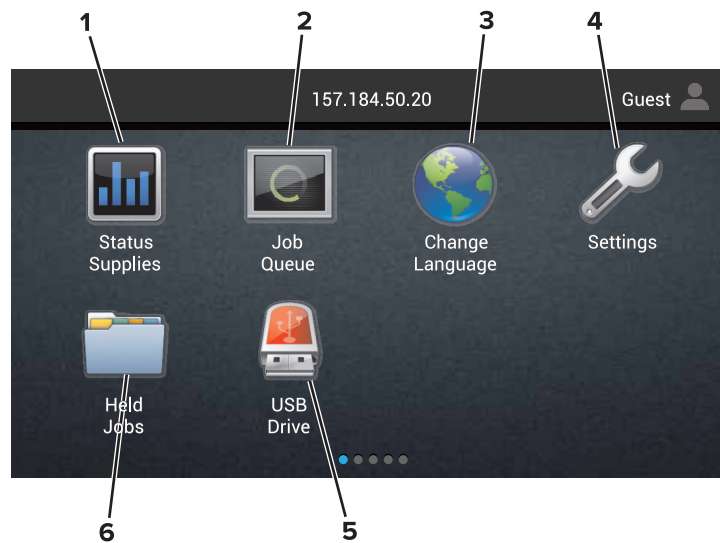
Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Blau	Der Drucker ist bereit oder verarbeitet gerade Daten.
Rot	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.

Farbe der Netztaste	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist aus, bereit oder verarbeitet Daten.
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker befindet sich im Ruhemodus.

Verwenden des Startbildschirms

Nach dem Einschalten des Druckers wird auf dem Display der Startbildschirm angezeigt. Verwenden Sie die Tasten und Symbole auf dem Startbildschirm, um eine Aktion zu starten.

Hinweis: Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich aussehen.



Symbol	Zweck
1	<p>Status/Material</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeigt eine Druckerwarnung oder Fehlermeldung an, sobald der Drucker einen Benutzereingriff erfordert, um die Verarbeitung fortzusetzen. • Weitere Informationen zur Druckerwarnung oder Fehlermeldung und wie Sie die Meldung löschen. <p>Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirms tippen.</p>
2	<p>Auftragswarteschlange</p> <p>Zeigen Sie alle aktuellen Druckaufträge an.</p> <p>Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirms tippen.</p>
3	<p>Sprache ändern</p> <p>Ändern der Sprache auf dem Anzeigefeld des Druckers.</p>
4	<p>Einstellungen</p> <p>Zugriff auf die Druckermenüs.</p>
5	<p>USB-Laufwerk</p> <p>Anzeigen, Auswählen oder Drucken von Fotos und Dokumenten von einem Flash-Laufwerk.</p>
6	<p>Angehaltene Aufträge</p> <p>Zeigen Sie alle aktuellen, gehaltenen Druckaufträge an.</p>

Folgende Elemente können ebenfalls auf dem Startbildschirm angezeigt werden:

Symbol	Zweck
Lesezeichen	Zugriff auf Lesezeichen
App-Profil	Zugriff auf Anwendungsprofile
Gerät sperren	Verhindert, dass Benutzer Zugriff auf Druckerfunktionen auf dem Startbildschirm erhalten.

Menüliste

Gerät	Drucken	Papier	Netzwerk/Anschlüsse	USB - Laufwerk
Einstellungen	Layout	Fachkonfiguration	Netzwerkübersicht	Druck von Flash - Laufwerk
Benachrichtigungen	Papierausgabe	Medien-Konfiguration	WLAN	
Gruppenlisten	Einrichtung	Ablage-Konfiguration	AirPrint	
Warnungstypen	Qualität		Ethernet	
Anti-Spam-Logik-Beschreibung	Auftragsabrechnung		TCP/IP	
Doppelte Benachrichtigungen unterdrücken	Bild		IPv6	
Energiemanagement	XPS		SNMP	
An Lexmark gesendete Info	PDF		802.1x	
Zugriff	HTML		IPSec	
Standardeinstellungen wiederherstellen	PostScript		LPD-Konfiguration	
Wartung	PCL		HTTP/FTP-Einstellungen	
Druckerfernes Bedienfeld	PPDS		ThinPrint	
Sichtbare Startbildschirmsymbole			USB	
Siteübersicht			Parallel [x]	
Firmware aktualisieren			Seriell	
Druckerinformationen			Wi-Fi Direct	
Sicherheit	Menü Optionskarte	Berichte	Hilfe	
Anmeldemethoden	Hinweis: Diese	Menüeinstellungsseite	Alle Anleitungen drucken	
Zertifikatsverwaltung	Einstellung wird nur	Testseiten für	Anleitung zur Einstellung der	
USB-Geräte planen	angezeigt, wenn	Druckqualität	Farbqualität	
Sicherheitsüberwachungsprotokoll	eine optionale Karte	Gerät	Verbindungsanleitung	
Anmeldebeschränkung	installiert wurde.	Drucken	Informationsanleitung	
Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge		Kurzwahlen	Druckmedienanleitung	
Festplatte verschlüsseln		Netzwerk	Umsetzungsanleitung	
Temporäre Dateien löschen			Anleitung bei Fragen zur	
Solutions LDAP-Einstellungen			Druckqualität	
Verschiedenes			Verbrauchsmaterialanleitung	

Drucken einer Menüeinstellungsseite

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Berichte** > **Menüeinstellungsseite**.

Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen

Anpassen des Startbildschirms

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Sichtbare Startbildschirmsymbole**.

3 Wählen Sie die Symbole, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Verwenden der Anzeigenanpassung

1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf **Hintergrund ändern**.

2 Wählen Sie einen zu verwendenden Hintergrund aus.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

Einrichten von Formularen und Favoriten

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Apps > Formulare und Favoriten > Konfigurieren**.

3 Klicken Sie auf **Hinzufügen**, und passen Sie die Einstellungen an.

Hinweise:

- Um sicherzustellen, dass die Speicherorteinstellungen des Lesezeichens richtig sind, geben Sie die IP-Adresse des Host-Computers ein, auf dem sich das Lesezeichen befindet.

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker über Zugriffsrechte für den Ordner verfügt, in dem sich das Lesezeichen befindet.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Konfigurieren der Spareinstellungen

- 1** Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Spareinstellungen**.
- 2** Konfigurieren Sie die Einstellungen.
- 3** Wenden Sie die Änderungen an.

Verwendung von Customer Support

- 1** Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Customer Support**.
- 2** Informationen drucken oder per E-Mail senden.

Hinweis: Informationen zur Konfiguration der Anwendungseinstellungen finden Sie im *Customer Support Administratorleitfaden*.

Verwenden des QR-Codegenerators

Um auf die Anwendung zuzugreifen benötigen Sie möglicherweise Administratorrechte.

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2** Klicken Sie auf **Apps > QR-Code-Generator > Konfigurieren**.
- 3** Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wählen Sie einen Standardwert für den QR-Code aus.
 - Geben Sie einen Wert für den QR-Code ein.
- 4** Wenden Sie die Änderungen an.

"Gerätekontingente" einrichten

Um auf die Anwendung zuzugreifen benötigen Sie möglicherweise Administratorrechte.

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Apps > Gerätekontingente > Konfigurieren**.

3 Fügen Sie im Abschnitt "Benutzerkonten" einen Benutzer hinzu bzw. bearbeiten Sie vorhandene Benutzer und legen Sie dann die Benutzerkontingente fest.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

Hinweis: Informationen zum Konfigurieren der Anwendung und deren Sicherheitseinstellungen finden Sie im *Administratorleitfaden für Gerätekontingente*.

Mit Google Drive

Drucken eines Dokuments

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit Ihrem Google-Konto verbunden ist.

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf die Option **Google Drive**.

2 Geben Sie Ihre Benutzerinformationen ein, sobald Sie dazu aufgefordert werden.

3 Tippen Sie neben dem Dokument auf .

4 Drucken Sie das Dokument.

Hinweis: Informationen zum Konfigurieren des Druckers für die Anwendung finden Sie im *Google Drive Administratorleitfaden*.

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Festlegen des Formats und derselben Sorte der Spezialdruckmedien

Die Fächer erkennen automatisch das Format von Normalpapier. Für Spezialdruckmedien wie Etiketten, Karten oder Umschlägen gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Fach auswählen
- 2 Festlegen des Formats und der Sorte der Spezialdruckmedien.

Konfigurieren des Papierformats "Universal"

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Papier > Medienkonfiguration > Universal**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Laden der Fächer

⚠ VORSICHT - UMSTURZGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

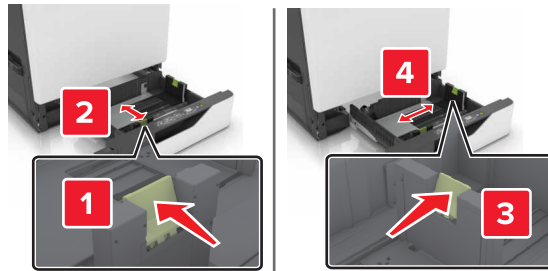
- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.

Hinweis: Nehmen Sie keine Fächer heraus, während der Drucker einen Auftrag ausführt.

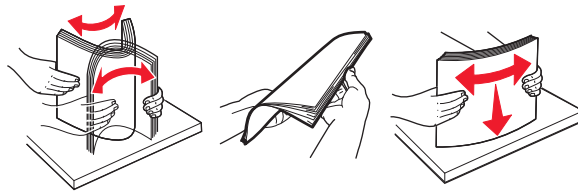


- 2 Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.

Hinweis: Schieben Sie die Führungen mithilfe der Markierungen unten im Fach in die richtige Position.



3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



4 Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben ein.

Hinweise:

- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Druck mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach links in das Fach ein.
- Legen Sie Briefbögen beim beidseitigen Druck mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach rechts in das Fach ein.
- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Druck, die ein Finishing benötigen, mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach rechts in das Fach ein.
- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Druck, die ein Finishing benötigen, mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach links in das Fach ein.
- Legen Sie vorgelochtes Papier mit den Löchern nach vorne oder nach links in das Fach ein.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.



5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

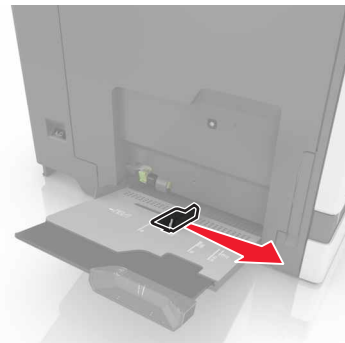
Wenn Sie ein anderes Papierformat als Normalpapier einlegen, legen Sie die Papiergröße und das Papierformat so fest, dass sie dem in das Fach eingelegten Papier entsprechen.

Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

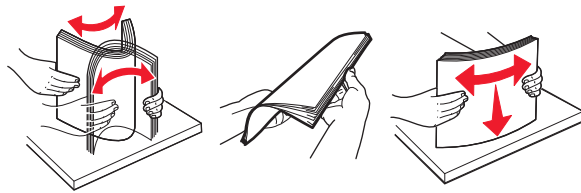
1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Passen Sie die Führung so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.



- 3** Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

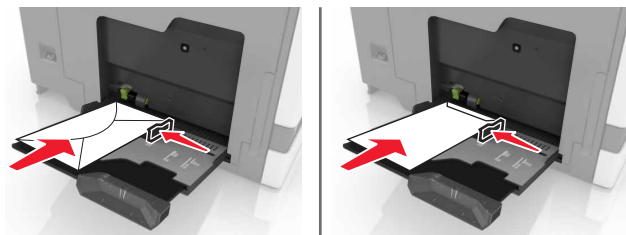


- 4** Legen Sie das Papier ein.

- Legen Sie Papier, Karten und Folien mit der bedruckbaren Seite nach unten und der Oberkante voraus ein.



- Legen Sie Briefumschläge so ein, dass die Umschlagklappe nach oben und zur linken Seite der Papierführung zeigt. Legen Sie europäische Briefumschläge mit dem Umschlagklappenbereich voran ein.



Warnung - Mögliche Schäden: Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Klebeflächen verwendet werden.

- 5** Stellen Sie auf dem Bedienfeld Papierformat und -sorte entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.

Verbinden von Fächern

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Papier**.

3 Passen Sie die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte für die Fächer an, die Sie verbinden.

Hinweis: Stellen Sie zum Lösen der Fachverbindung sicher, dass keine Fächer das gleiche Papierformat oder die gleiche Papiersorte haben.

4 Speichern Sie die Einstellungen.

Hinweis: Die Einstellungen für das Papierformat und die Papiersorte können auch über das Druckerbedienfeld geändert werden.

Warnung - Mögliche Schäden: Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Vergleichen Sie zur Vermeidung von Druckproblemen, ob die Papiersorte im Drucker dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Drucken

⚠ VORSICHT–QUETSCHGEFAHR: Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.

Von einem Computer aus drucken

Hinweis: Für Spezialdruckmedien wie Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Klicken Sie bei einem geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

Drucken von Formularen

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Formulare und Favoriten > Format auswählen > Drucken
- 2 Passen Sie gegebenenfalls die Druckeinstellungen an.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

Drucken von einem Flash-Laufwerk

- 1 Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.



Hinweise:

- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen und eine Fehlermeldung angezeigt wird, dann ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** auf dem Display angezeigt.

2 Berühren Sie auf dem Display das Dokument, das Sie drucken möchten.

Konfigurieren Sie gegebenenfalls die Druckeinstellungen.

3 Senden Sie den Druckauftrag.

Zum Drucken eines weiteren Dokuments berühren Sie **USB-Laufwerk**.

Warnung - Mögliche Schäden: Drucker oder Flash-Laufwerk sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden. Dies kann zu Datenverlust oder Fehlfunktionen führen.



Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

Flash-Laufwerke

- Lexar JumpDrive S70 (16 GB und 32 GB)
- SanDisk Cruzer (16 GB und 32 GB)
- PNY Attaché (16 GB und 32 GB)

Hinweise:

- Der Drucker unterstützt High-Speed USB-Flash-Laufwerke mit Full-Speed-Standard.
- USB-Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen.

Dateitypen

Dokumente:

- .doc oder .docx
- .xls oder .xlsx

- .ppt oder .pptx
- .pdf
- .xps

Bilder:

- .dcx
- .gif
- .jpeg oder .jpg
- .bmp
- .pcx
- .tiff oder .tif
- .png

Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Sicherheit > Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Funktion	Zweck
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. Hinweis: Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.
Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge	Legen Sie die Wartezeit fest, nach der vertrauliche Aufträge automatisch aus dem Drucker Speicher gelöscht werden. Hinweis: Vertrauliche angehaltene Aufträge sind im Drucker Speicher, bis Sie sich anmelden und diese manuell freigeben oder löschen.
Ablaufzeit für Druckwiederholung	Legen Sie die Wartezeit fest, nach der wiederholte Aufträge aus dem Drucker Speicher gelöscht werden. Hinweis: Wiederholte angehaltene Aufträge werden so gespeichert, dass zusätzliche Kopien später gedruckt werden können.
Ablaufzeit für zu überprüfende Aufträge	Legen Sie die Wartezeit fest, nach der bestätigte Aufträge aus dem Drucker Speicher gelöscht werden. Hinweis: Bestätigte Aufträge drucken eine Kopie, damit Sie diese überprüfen können, bevor die restlichen Exemplare gedruckt werden.
Ablaufzeit für reservierten Druck	Legen Sie die Wartezeit fest, nach der reservierte Aufträge ohne Ausdruck gelöscht werden. Hinweis: Reserviert angehaltene Aufträge werden nach dem Drucken automatisch gelöscht.

Drucken angehaltener Aufträge

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus und befolgen Sie dann die folgenden Schritte:
 - Windows-Benutzer müssen auf **Eigenschaften** oder **Einstellungen** und dann auf **Drucken und Zurückhalten** klicken.
 - Macintosh-Benutzer müssen **Drucken und Zurückhalten** auswählen.
- 3 Wählen Sie die Druckauftragsart aus.
- 4 Weisen Sie, falls erforderlich, einen Benutzernamen zu.
- 5 Senden Sie den Druckauftrag.
- 6 Berühren Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Angehaltene Aufträge**.
- 7 Senden Sie den Druckauftrag.

Drucken von Schriftartmusterlisten

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Drucken > Schriftarten drucken**.
- 2 Drücken Sie **PCL-Schriften** oder **PostScript-Schriften**.

Drucken von Verzeichnislisten

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Drucken > Verzeichnis drucken**.

Abbrechen eines Druckauftrags

Über die Druckerbedienerkonsole

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Auftragswarteschlange**.
Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.
- 2 Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus.

Computer

- 1 Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.
 - Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker.
- 2 Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus.

Sichern des Druckers

Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes

Der Drucker verfügt über eine Sicherheitssperrfunktion. Der Drucker kann mit einem gängigen, für Laptops geeigneten Sicherheitsschloss an seinem Standort gesichert werden (Anbringungsort siehe Abbildung).



Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen flüchtiger Speicher oder in Ihrem Drucker zwischengespeicherter Daten schalten Sie den Drucker aus.

Zum Löschen nicht flüchtiger Speicher oder einzelner Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebetteter Lösungen gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen (außer Betrieb)**.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen**, und berühren Sie dann **Löschen**.
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Löschen des Druckerfestplattenspeichers

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen (außer Betrieb)**.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alle Festplatteninformationen bereinigen**, und berühren Sie dann **Löschen**.

3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Hinweis: Dieser Vorgang kann von wenigen Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.

Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte

1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Sicherheit > Datenträgerverschlüsselung > Verschlüsselung starten**.

Hinweis: Durch Aktivieren der Festplattenverschlüsselung wird der Inhalt der Festplatte gelöscht. Sichern Sie bei Bedarf wichtige Daten aus dem Drucker, bevor Sie die mit der Verschlüsselung beginnen.

2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Hinweise:

- Schalten Sie den Drucker nicht aus, während die Verschlüsselung läuft. Es kann ein Datenverlust auftreten.
- Das Verschlüsseln der Festplatte kann von wenigen Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.
- Nach der Verschlüsselung kehrt der Drucker zum Startbildschirm zurück.

Wiederherstellen der Werksvorgaben

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Werksvorgaben wiederherstellen > Einstellungen wiederherstellen > Alle Einstellungen wiederherstellen > Wiederherstellen > Start**.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Löschen des Druckerspeichers" auf Seite 28](#).

Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um das Betriebssystem, Geräteeinstellungen, Netzwerkinformationen sowie Lesezeicheneinstellungen und Embedded Solutions zu speichern.
Festplattenspeicher	In einigen Druckern ist eine Festplatte installiert. Die Druckerfestplatte ist für druckerspezifische Funktionen ausgelegt. Sie wird verwendet, um zwischengespeicherte Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen sowie Formular- und Schriftartdaten beizubehalten.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Die Druckerfestplatte wird ausgetauscht.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.

- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

Entsorgen einer Druckerfestplatte

Hinweis: Einige Druckermodelle sind möglicherweise nicht mit einer Festplatte ausgestattet.

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um sicherzustellen, dass kein Zugriff auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten möglich ist, nachdem der Drucker bzw. dessen Festplatte aus den Firmenräumen entfernt wurde.

- **Entmagnetisierung:** Löscht die Festplatte mithilfe eines magnetischen Felds, das gespeicherte Daten entfernt.
- **Crushing:** Komprimiert die Festplatte physisch, um Bestandteile voneinander zu trennen und unlesbar zu machen.
- **Zerstören (Milling):** Zerkleinert die Festplatte in kleine Metallteile.

Hinweis: Obwohl die meisten Daten elektronisch gelöscht werden können, gibt es nur eine Möglichkeit, um das vollständige Löschen aller Daten sicherzustellen. Sie besteht darin, jede Festplatte, auf der Daten gespeichert sind, physisch zu zerstören.

Wartung des Druckers

Warnung - Mögliche Schäden: Falls der Drucker nicht regelmäßig gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

Arbeiten im Netzwerk

Hinweis: Vor der Einrichtung des Druckers in einem WLAN sollten Sie einen MarkNet N8350 WLAN-Adapter erwerben. Informationen zum Installieren des WLAN-Adapters finden Sie in der mitgelieferten Installations-Kurzanleitung.

Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In Ihrem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Adapters.

Verwenden der Tastendruckmethode

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Drahtlos > Wi-Fi Protected Setup > Start mit Tastendruckmethode

2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Verwenden der persönlichen Identifikationsnummer (PIN)-Methode

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Drahtlos > Wi-Fi Protected Setup > Start mit PIN-Methode

2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.

3 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.

5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Änderung.

Ändern der Anschlusseinstellungen nach Installation eines Internal Solutions Ports

Hinweise:

- Wenn der Drucker über eine statische IP-Adresse verfügt dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Wenn die Computer so eingerichtet wurden, dass anhand des Netzwerknamens statt anhand der IP-Adresse gedruckt wird dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Falls Sie einem Drucker, der bereits für eine Ethernet-Verbindung konfiguriert wurde, einen WLAN-Internal Solutions Port (ISP) hinzufügen, müssen Sie den Drucker vom Ethernet-Netzwerk trennen.

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Öffnen Sie die Druckereigenschaften im Kontextmenü des Druckers mit dem neuen ISP.
- 3 Konfigurieren Sie den Anschluss über die Liste.
- 4 Aktualisieren Sie die IP-Adresse.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie in den Systemeinstellungen im Apple-Menü zur Druckerliste, und wählen Sie dann + > IP.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse in das Adressfeld ein.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows)

- 1 Stellen Sie die Parameter im Drucker ein.
 - a Rufen Sie über das Bedienfeld das Menü für die Anschlusseinstellungen auf.
 - b Öffnen Sie das Menü für die Einstellungen des seriellen Anschlusses und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.
 - c Wenden Sie die Änderungen an.
- 2 Öffnen Sie über den Drucker den Druckerordner, und wählen Sie Ihren Drucker.
- 3 Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und wählen Sie den Kommunikationsanschluss (COM) aus der Liste.
- 4 Stellen Sie die Parameter für den Kommunikationsanschluss (COM) in Geräte-Manager ein.

Hinweise:

- Serieller Druck reduziert die Druckgeschwindigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass das serielle Kabel an den seriellen Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

Reinigen des Druckers



VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

Hinweise:

- Führen Sie diese Aufgabe alle paar Monate durch.
- Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1** Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2** Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
- 3** Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4** Wischen Sie die Außenseite des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.

Hinweise:

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.

- 5** Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.



VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial und Teile in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter www.lexmark.com oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Hinweis: Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

- 1** Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Status/Material**.
- 2** Wählen Sie das Teil oder die Verbrauchsmaterialien, das/die Sie prüfen möchten.

Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.

Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Außerdem wird die Garantiedeckung beeinträchtigt. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Bestellen von Tonerkassetten

Hinweis: Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken und dazu führen, dass Teile der Druckkassette bereits ausfallen, bevor der Toner aufgebraucht ist.

Bedienelement	Weltweit
BSD	
Black	24B5998
Cyan	24B5995
Magenta	24B5996
Gelb	24B5997
BSD LAD	
Black	24B2126
Cyan	24B1198
Magenta	24B1249
Gelb	24B2074

Bestellen einer Fotoleitereinheit

Bedienelement	Teilenummer
Fotoleitereinheit (1er-Pack)	72K0P00
Fotoleitereinheit (3er-Pack)	72K0Q00

Bestellen von Entwicklereinheiten

Bedienelement	Teilenummer
Fotoleitereinheiten im Rahmen des Rückgabeprogramms	
Fotoleitereinheit Schwarz	72K0DK0
Fotoleiterkit Farbe (CMY)	72K0DV0
Entwicklereinheit Cyan	72K0DC0

Bedienelement	Teilenummer
Entwicklereinheit Magenta	72K0DM0
Entwicklereinheit Gelb	72K0DY0
Reguläre Fotoleitereinheiten	
Fotoleitereinheit Schwarz	72K0D10
Fotoleiterkit Farbe (CMY)	72K0D50
Entwicklereinheit Cyan	72K0D20
Entwicklereinheit Magenta	72K0D30
Entwicklereinheit Gelb	72K0D40

Bestellen von Bildeinheiten

Bedienelement	Alle Länder und Regionen
Bildeinheiten im Rahmen des Rückgabeprogramms	
Bildeinheit Schwarz	21K3401
Bildeinheit Zyan	21K3403
Bildeinheit Magenta	21K3402
Bildeinheit Gelb	21K3404

Bestellen von Heftklammerkassetten

Bedienelement	Teilenummer
Heftklammerkassetten	25A0013

Bestellen eines Resttonerbehälters

Bedienelement	Teilenummer
Resttonerbehälter	72K0W00

Materialbenachrichtigungen konfigurieren

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.


2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > Verbrauchsmaterialien > Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen**.

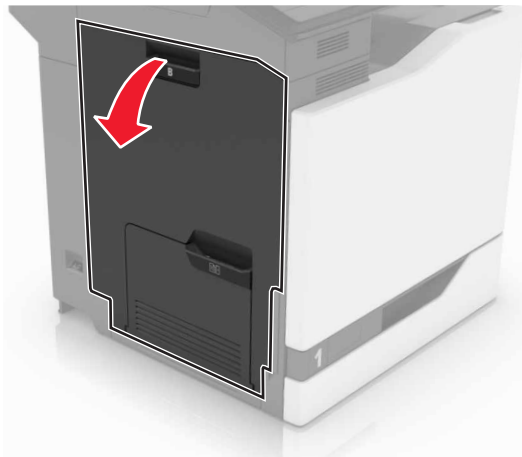
- 3 Wählen Sie den Benachrichtigungstyp aus.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

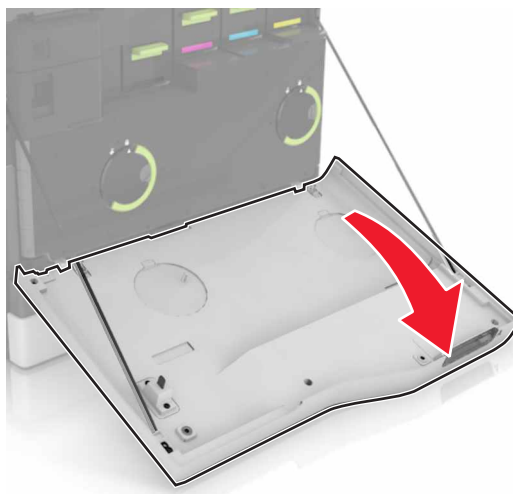
Austauschen einer Fotoleitereinheit

- 1 Öffnen Sie Klappe B.

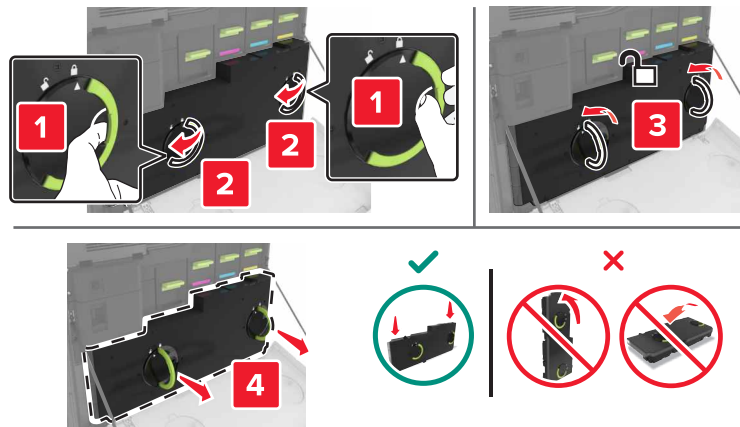
 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



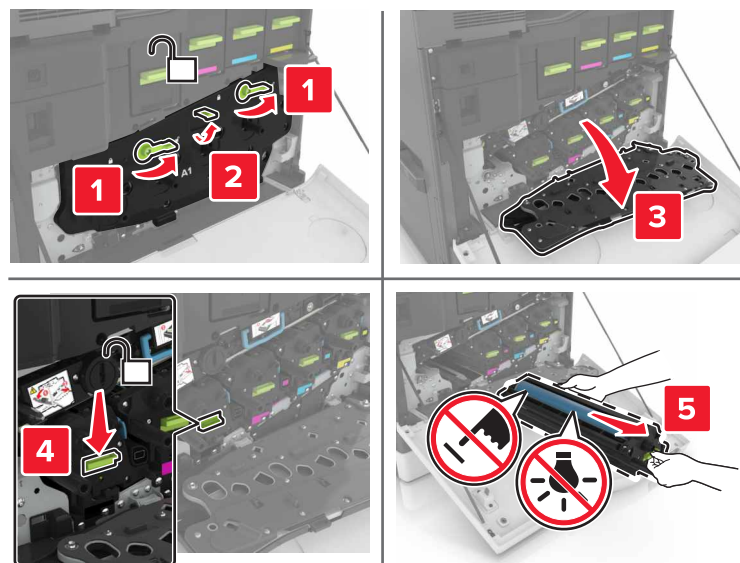
- 2 Öffnen Sie Klappe A.



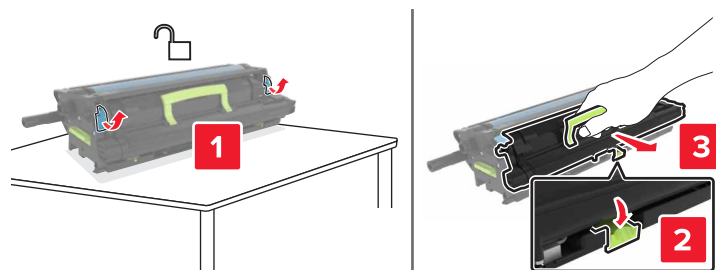
3 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



4 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

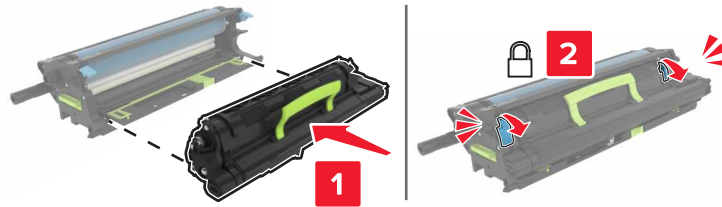


5 Nehmen Sie die Entwicklereinheit heraus.

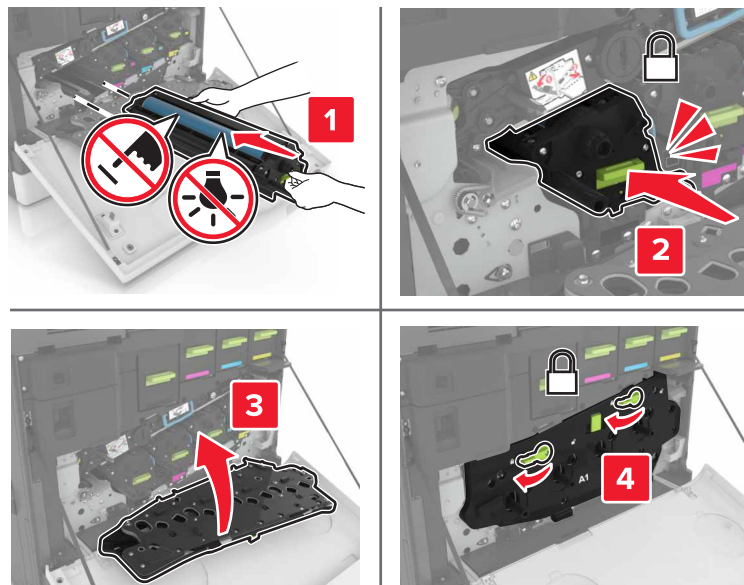


6 Nehmen Sie die neue Entwicklereinheit aus der Verpackung, und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

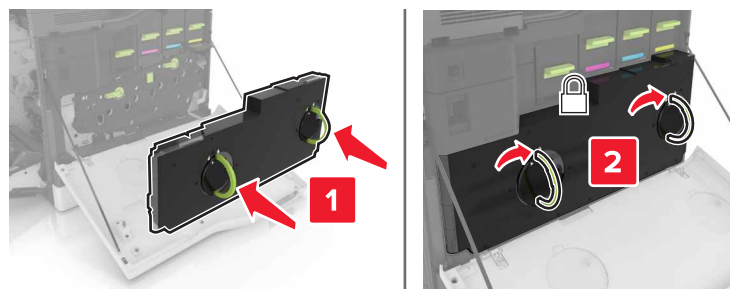
7 Setzen Sie die neue Entwicklereinheit ein.



8 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.



9 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.



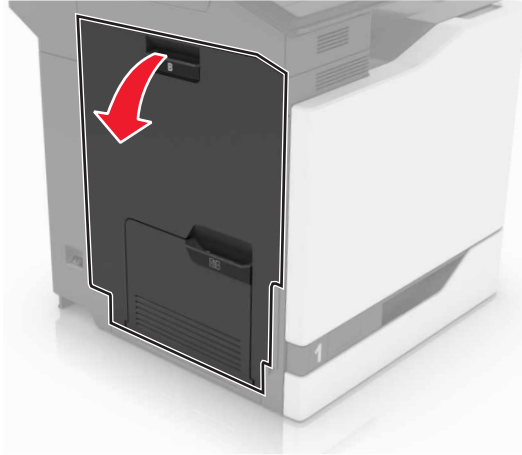
10 Schließen Sie Klappen A und B.

Austauschen der Fixierstation

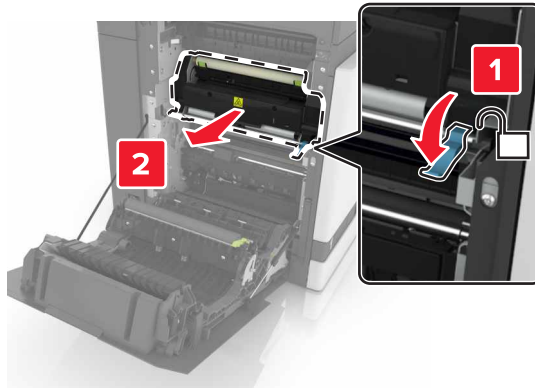
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Öffnen Sie Klappe B.



VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

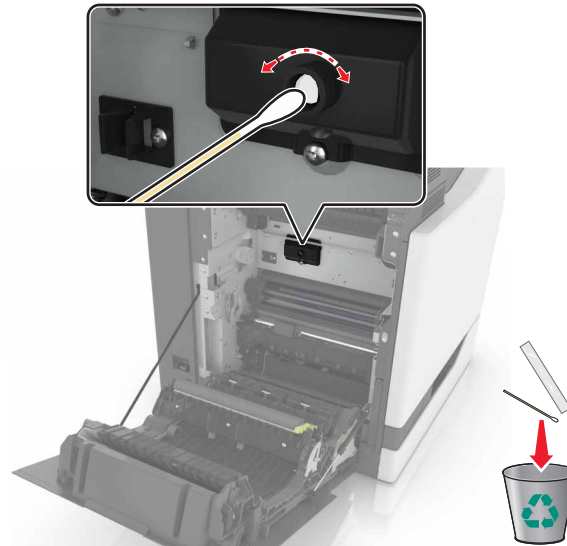


3 Entfernen Sie die Fixierstation.

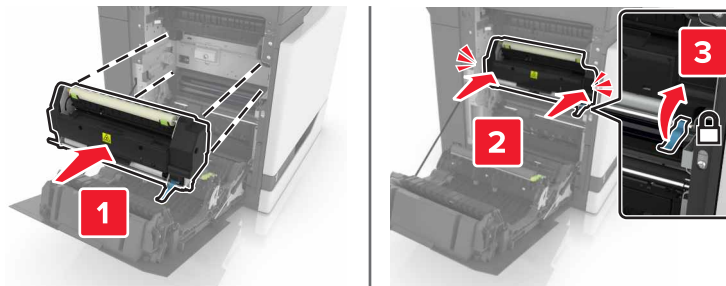


4 Nehmen Sie die neue Fixierstation aus der Verpackung.

- 5 Reinigen Sie die Linse der Fixierstation mit dem Wattebausch, der im Lieferumfang enthalten war.



- 6 Setzen Sie die neue Fixierstation so ein, so dass sie *hörbar* einrastet.



- 7 Schließen Sie Klappe B.

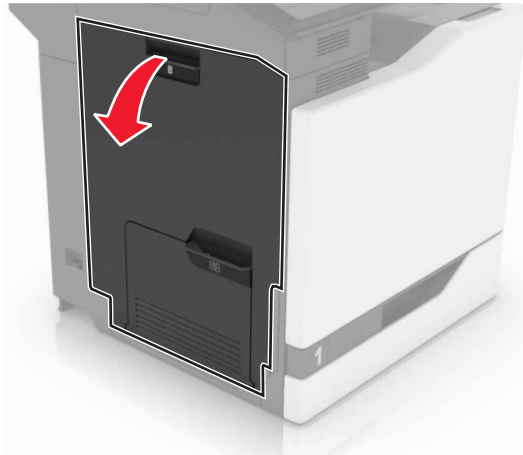
- 8 Schalten Sie den Drucker ein.

Austauschen einer Fotoleitereinheit

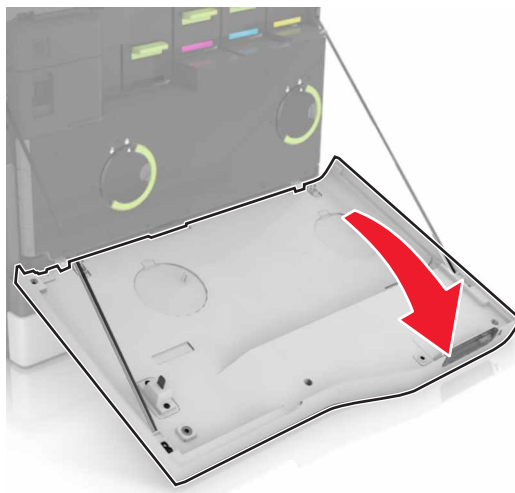
- 1 Öffnen Sie Klappe B.



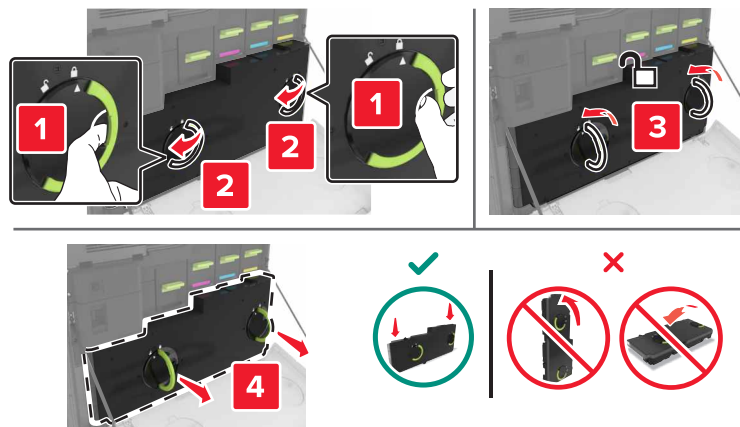
VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



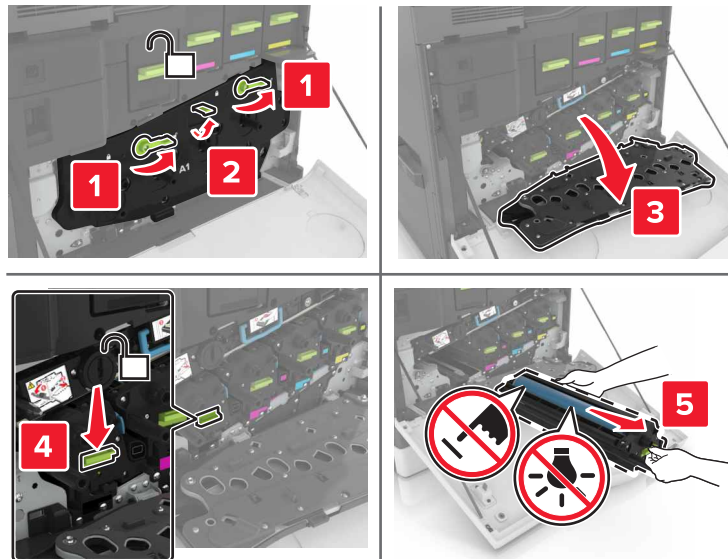
2 Öffnen Sie Klappe A.



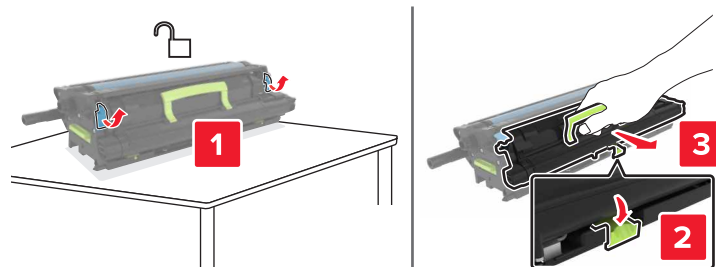
3 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



4 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.



5 Entfernen Sie die Fotoleitereinheit.

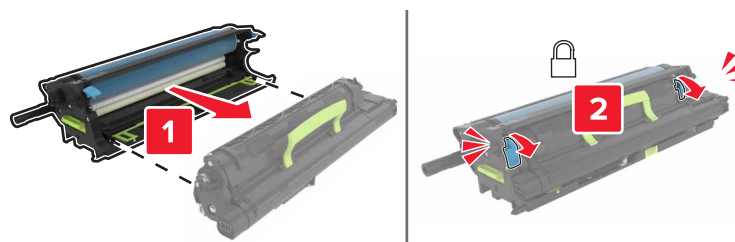


6 Nehmen Sie die neue Fotoleitereinheit aus der Verpackung, und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

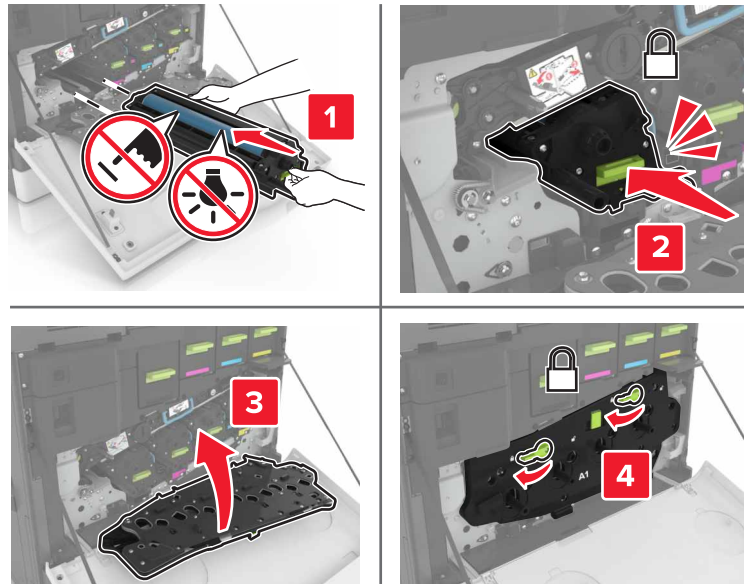
Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung - Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann Auswirkungen auf die Druckqualität zukünftiger Aufträge haben.

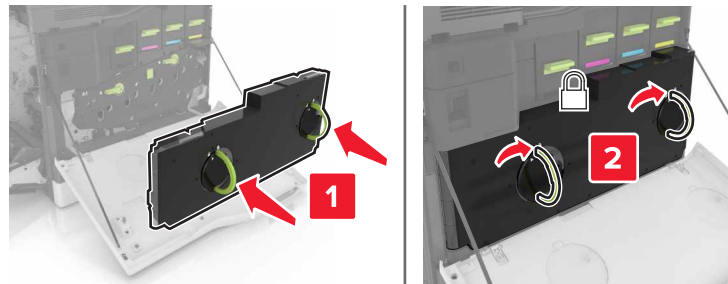
7 Setzen Sie die neue Fotoleitereinheit ein.



8 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.




9 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.

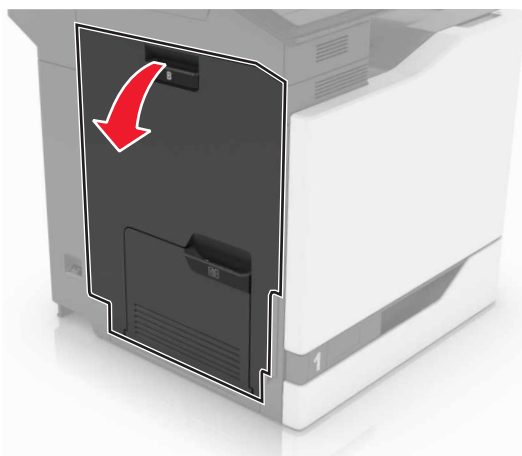


10 Schließen Sie Klappen A und B.

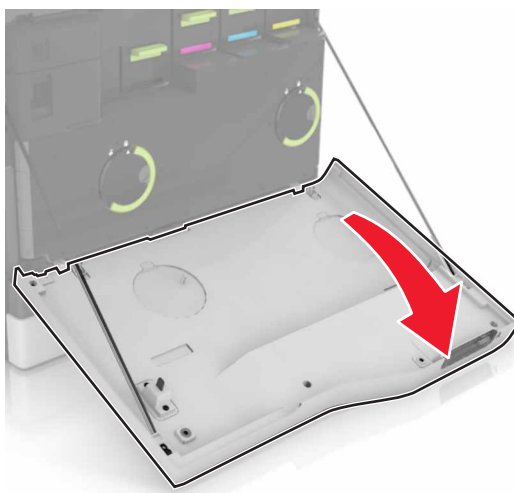
Austauschen einer Bildeinheit

1 Öffnen Sie Klappe B.

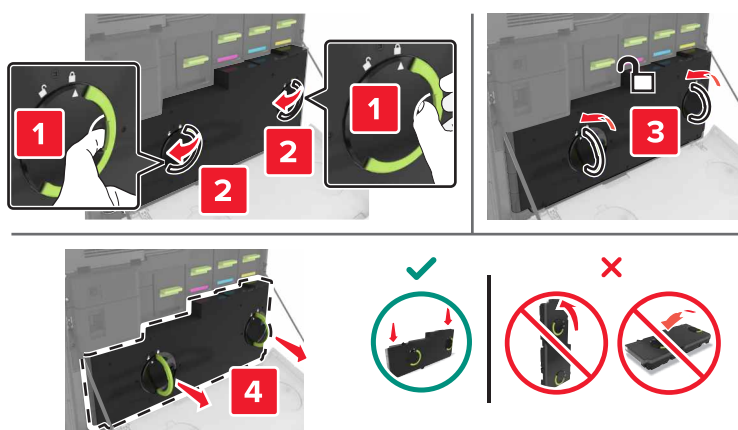
 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



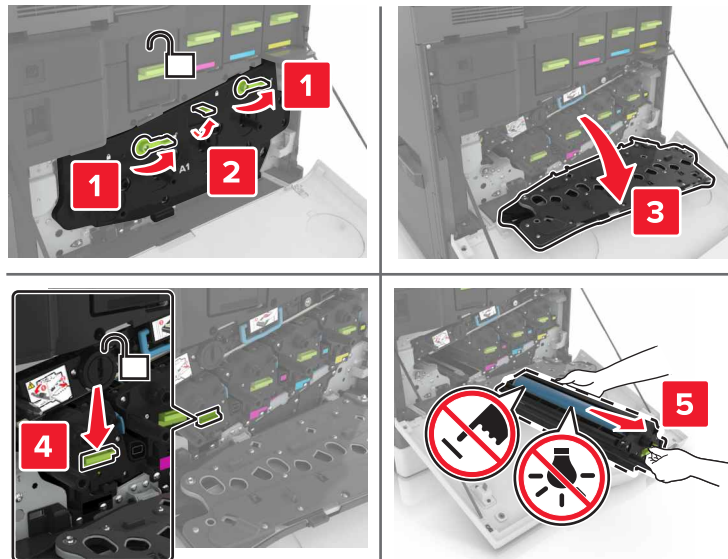
2 Öffnen Sie Klappe A.



3 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



4 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

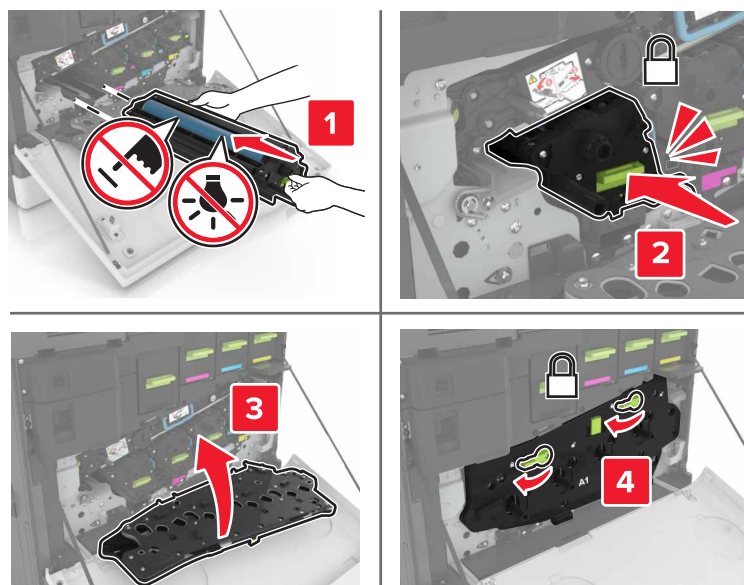


5 Nehmen Sie die neue Bildeinheit aus der Verpackung, und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

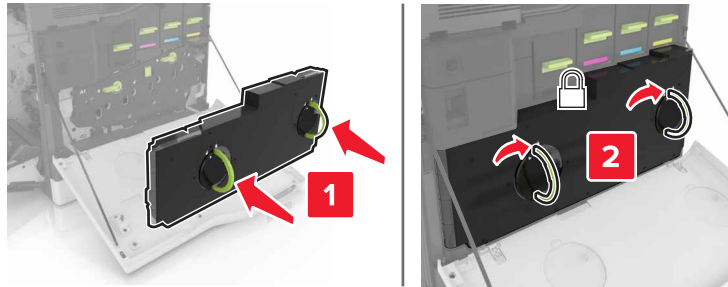
Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung - Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann Auswirkungen auf die Druckqualität zukünftiger Aufträge haben.

6 Setzen Sie die neue Belichtungseinheit ein.



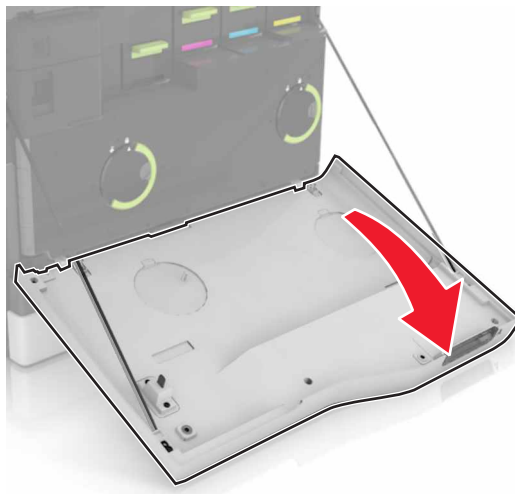
7 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.



8 Schließen Sie Klappen A und B.

Austauschen der Tonerkassette

1 Öffnen Sie Klappe A.

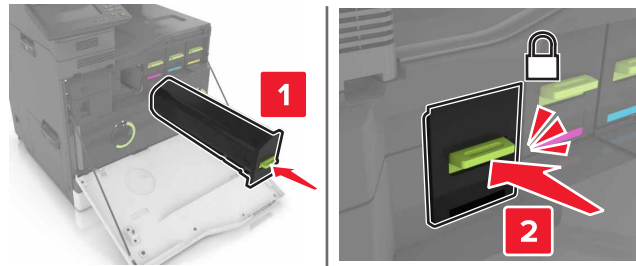


2 Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.



3 Nehmen Sie die neue Tonerkassette aus der Verpackung.

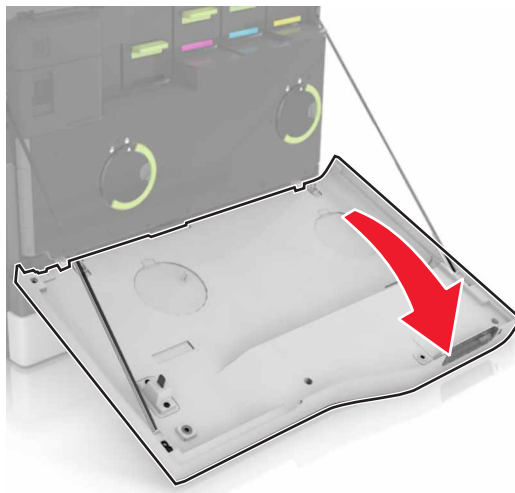
4 Setzen Sie die neue Tonerkassette so ein, dass sie *hörbar* einrastet.



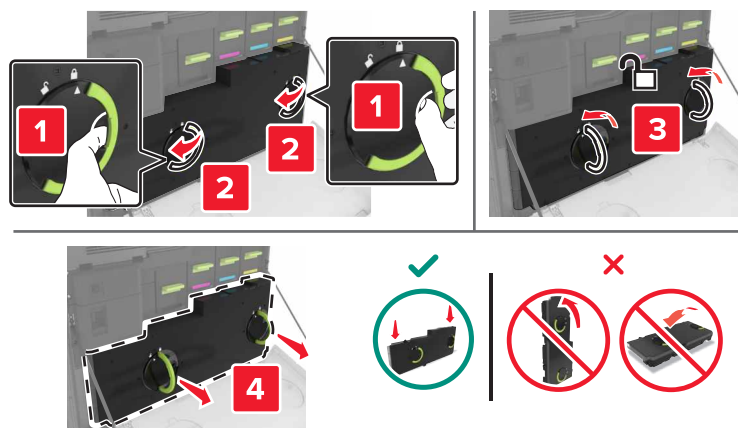
5 Schließen Sie Klappe A.

Austauschen des Resttonerbehälters

1 Öffnen Sie Klappe A.

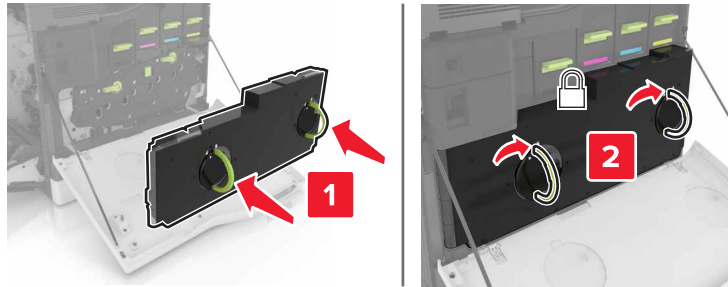


2 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



3 Nehmen Sie den neuen Resttonerbehälter aus der Verpackung.

4 Setzen Sie den neuen Resttonerbehälter ein.



5 Schließen Sie Klappe A.

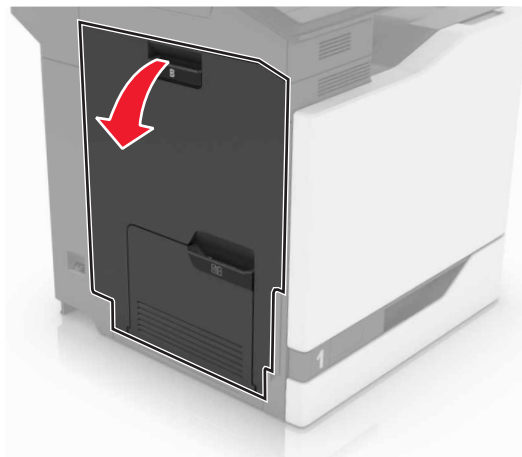
Austauschen des Übertragungsbands

1 Schalten Sie den Drucker aus.

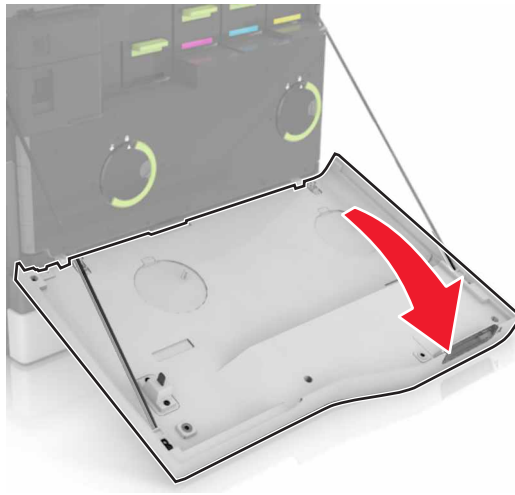
2 Öffnen Sie Klappe B.



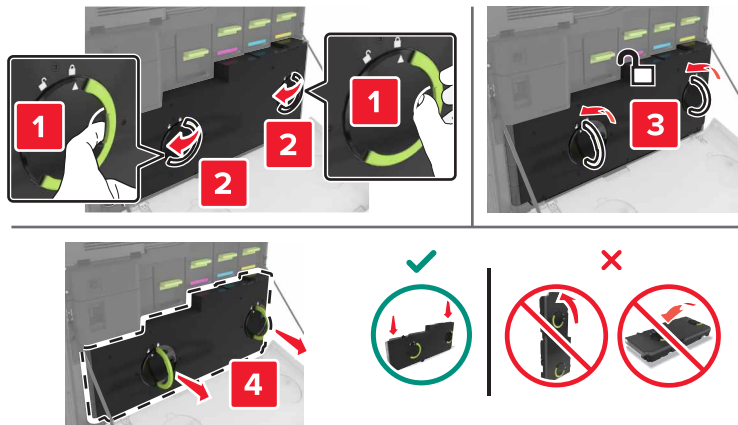
VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



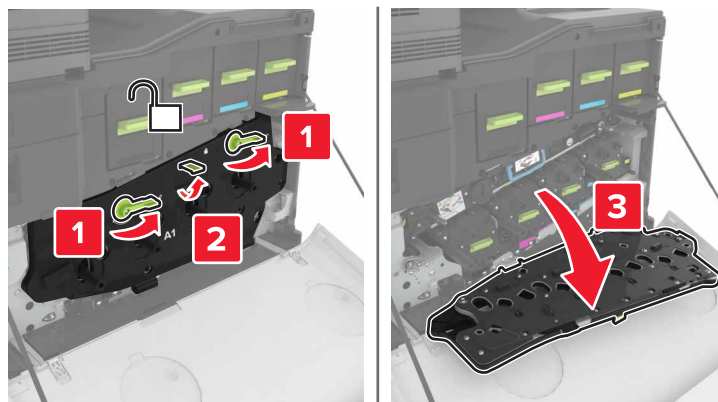
3 Öffnen Sie Klappe A.



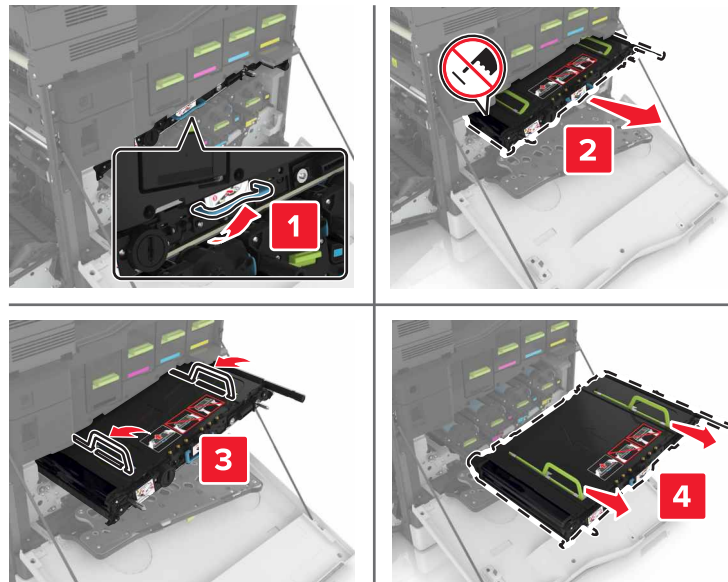
4 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



5 Öffnen Sie Klappe A1.



6 Nehmen Sie das Übertragungsband heraus.



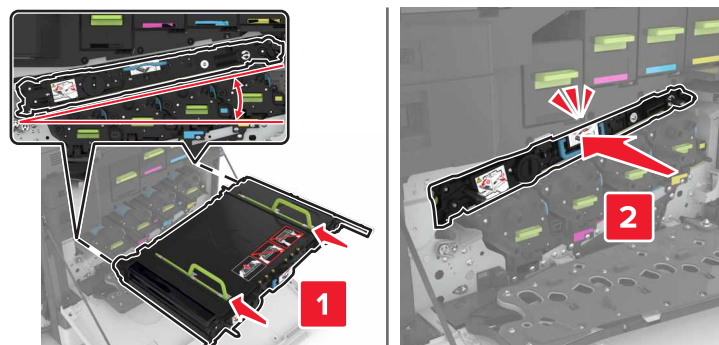
7 Nehmen Sie das neue Übertragungsband aus der Verpackung, und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie das Übertragungsband nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

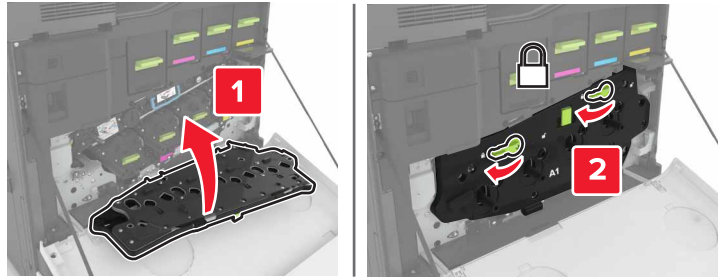
Warnung - Mögliche Schäden: Berühren Sie das Übertragungsband nicht. Dies kann Auswirkungen auf die Druckqualität zukünftiger Aufträge haben.



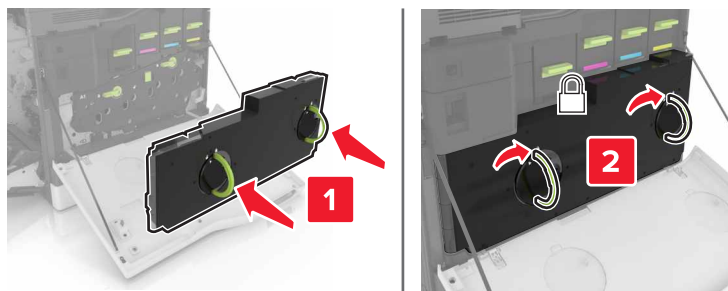
8 Setzen Sie das neue Übertragungsband ein, bis es hörbar einrastet.



9 Klappe A1 schließ.



10 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.




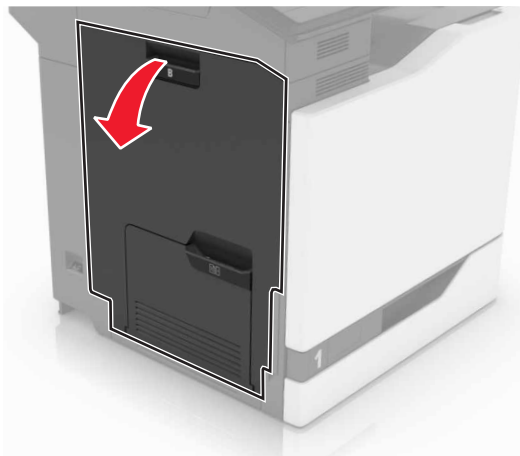
11 Schließen Sie Klappen A und B.

12 Schalten Sie den Drucker ein.

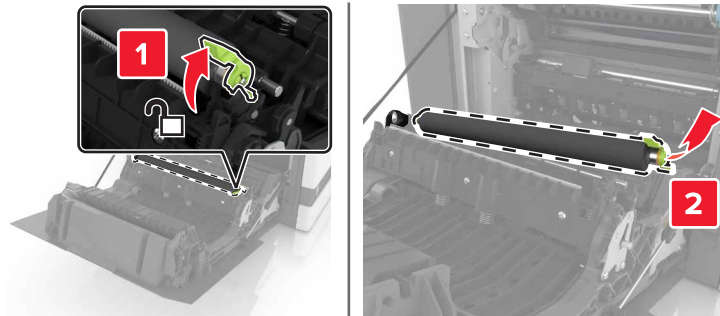
Austauschen der Übertragungsrolle

1 Öffnen Sie Klappe B.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



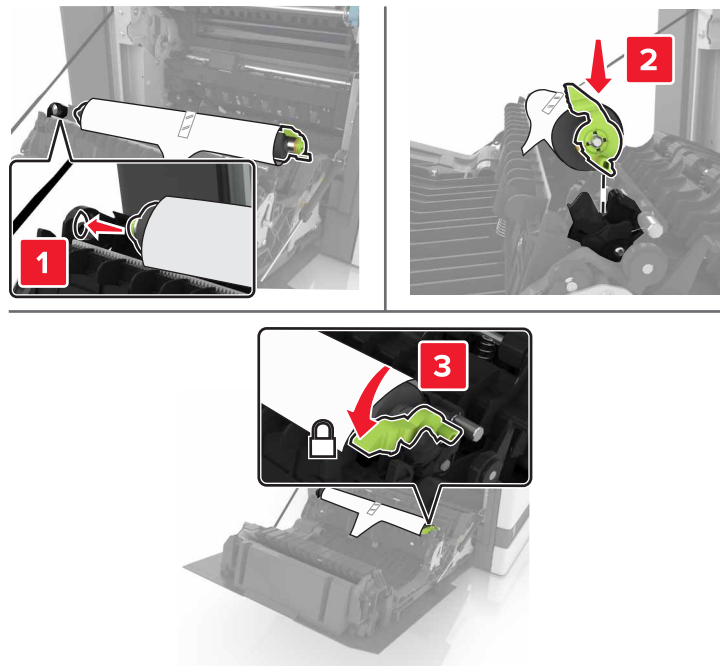
2 Entfernen Sie die Übertragungsrolle.



3 Nehmen Sie die neue Übertragungsrolle aus der Verpackung.

Hinweis: Entfernen Sie nicht das weiße Verpackungsmaterial.

4 Einsetzen der neuen Übertragungsrolle.



- 5 Entfernen Sie das weiße Verpackungsmaterial.

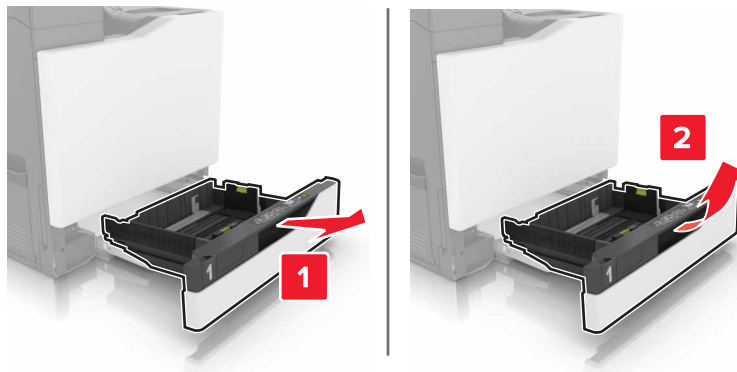


- 6 Schließen Sie Klappe B.

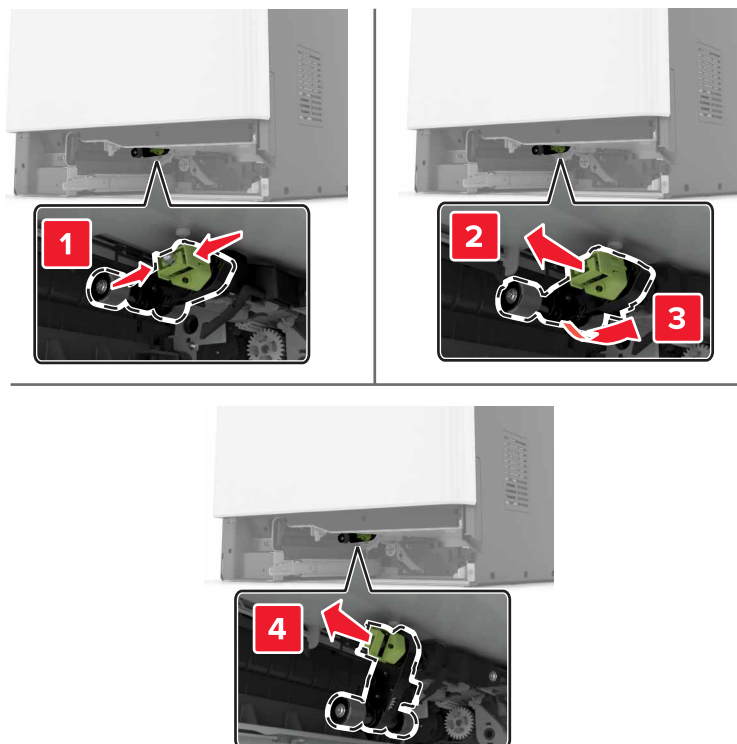
Austauschen der Einzugsrollen

Austauschen der Einzugsrolle im 550-Blatt-Fach

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Fach heraus.

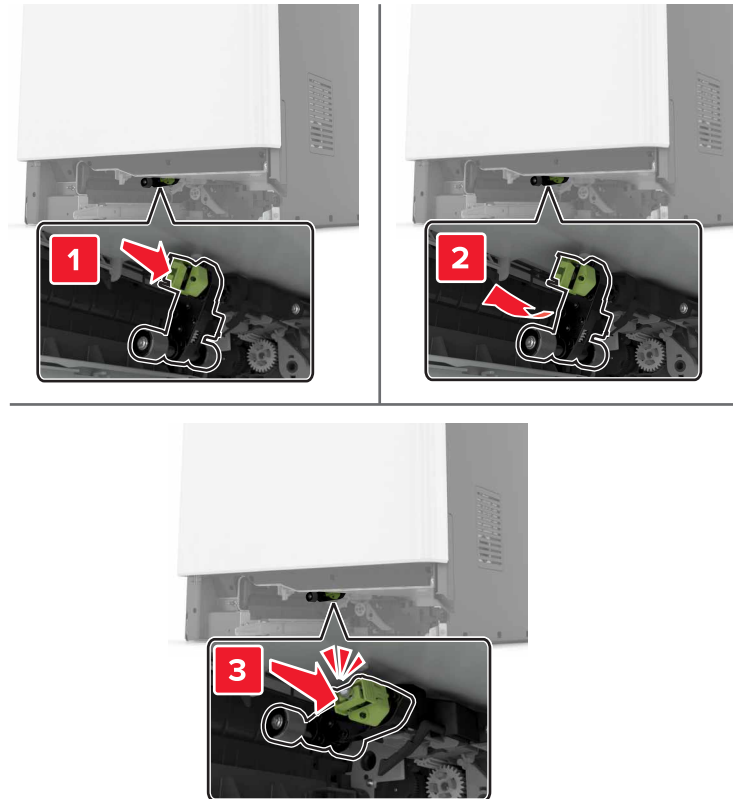


3 Entfernen Sie die Einzugsrolle.

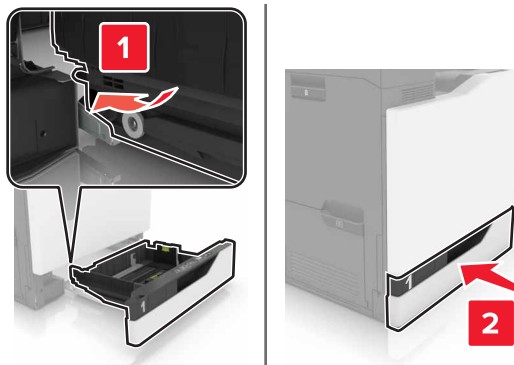


4 Nehmen Sie die neue Einzugsrolle aus der Verpackung.

5 Setzen Sie die neue Einzugsrolle ein, bis sie mit einem *Klick* einrastet.



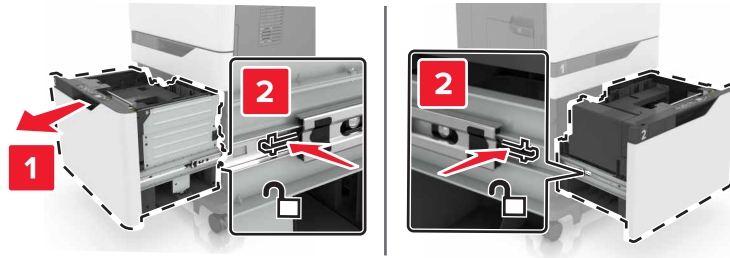
6 Schieben Sie das Fach in den Drucker.



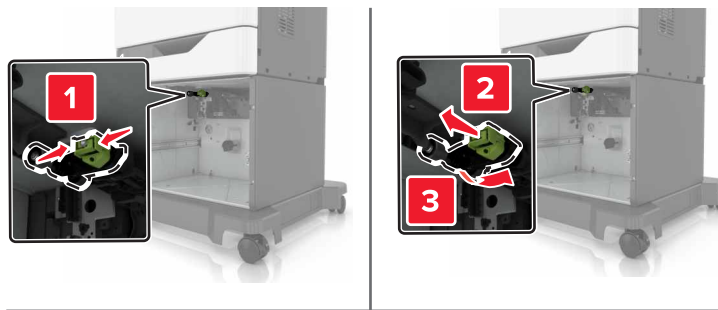
7 Schalten Sie den Drucker ein.

Austauschen der Einzugsrolle im 2200-Blatt-Fach

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie und entsperren Sie anschließend das Fach.

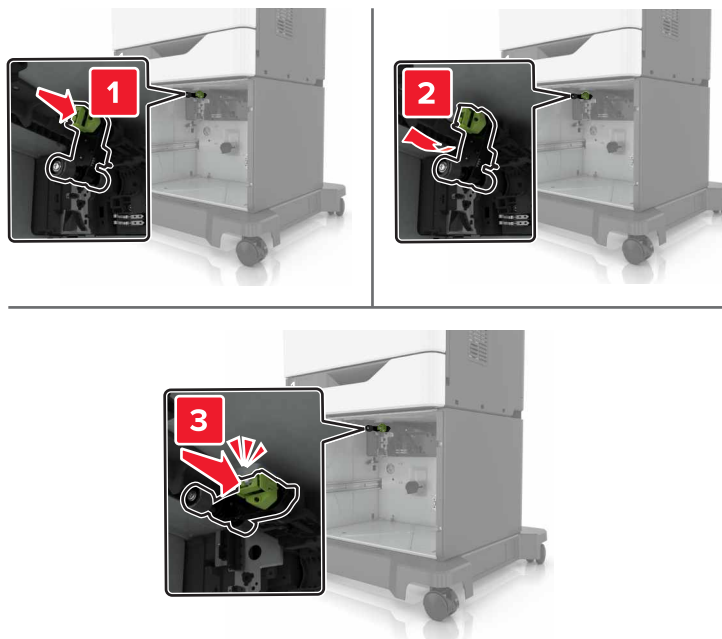


- 3 Ziehen Sie das Fach heraus.
- 4 Entfernen Sie die Einzugsrolle.

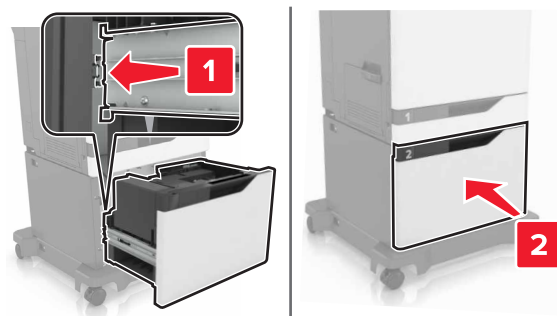


- 5 Nehmen Sie die neue Einzugsrolle aus der Verpackung.

6 Setzen Sie die neue Einzugsrolle ein, bis sie mit einem *Klick* einrastet.



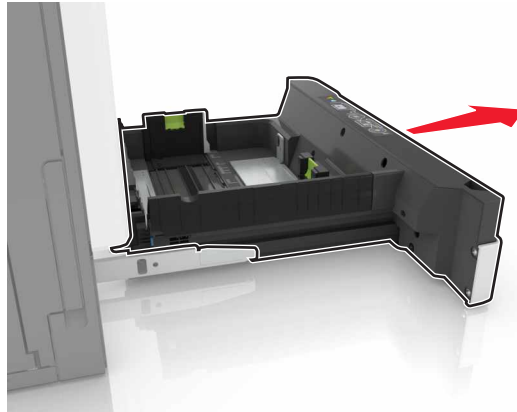
7 Schieben Sie das Fach in den Drucker.



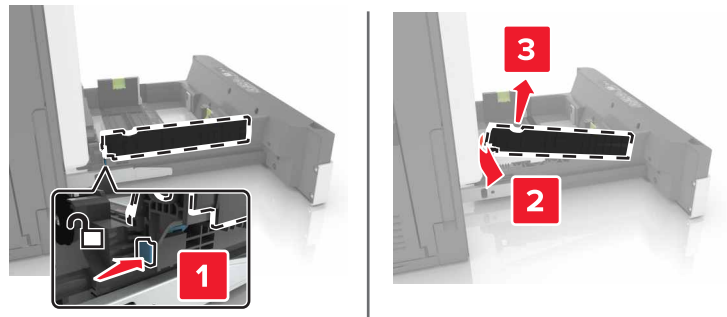
8 Schalten Sie den Drucker ein.

Austauschen der Trennleiste

1 Ziehen Sie das Fach heraus.

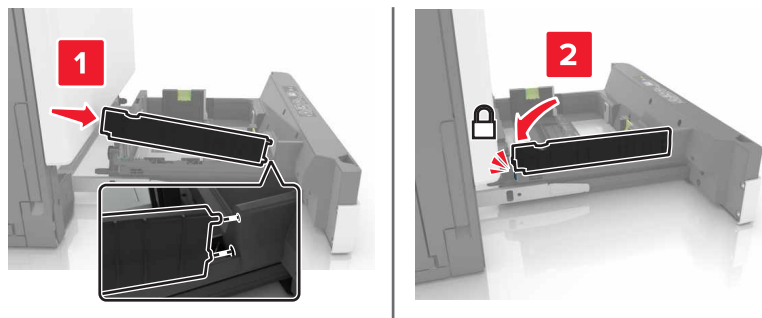


2 Entfernen Sie die Trennleiste.



3 Nehmen Sie die neue Trennleiste aus der Verpackung.

4 Setzen Sie die neue Trennleiste ein, bis diese hörbar *einrastet*.

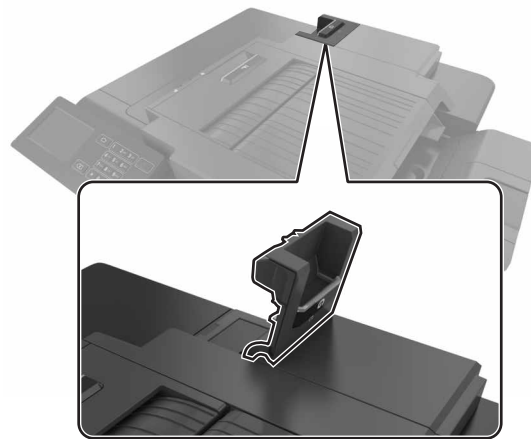


5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

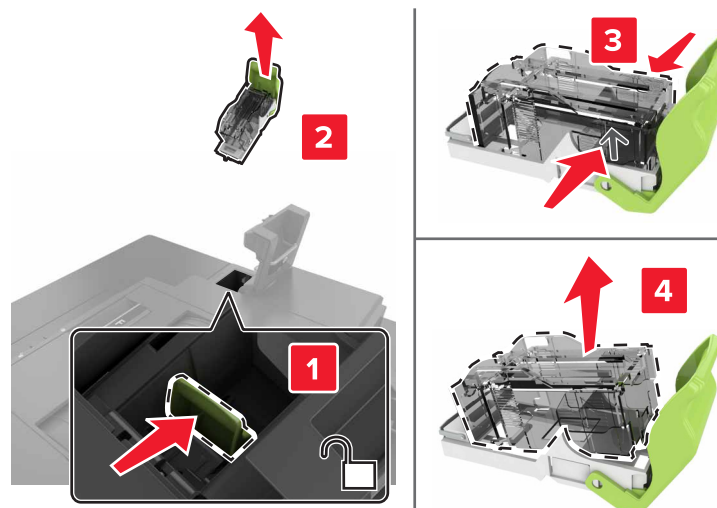
Austauschen der Heftklammerkassette

Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-Finisher

- 1 Öffnen Sie Klappe G.

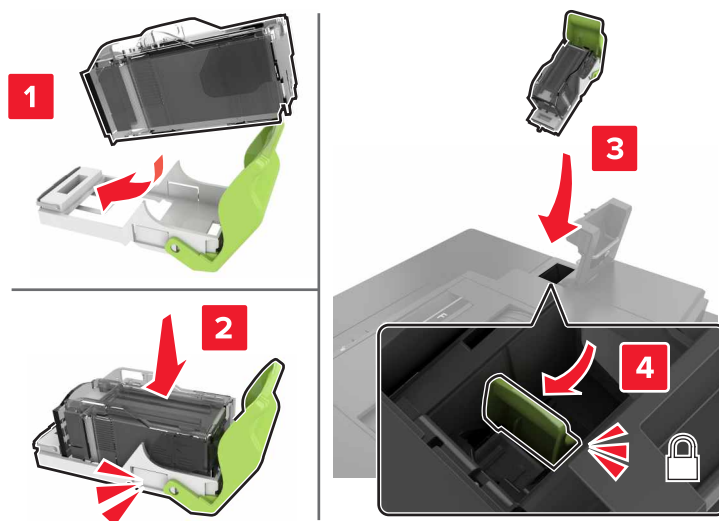


- 2 Entfernen Sie die Heftklammerkassette.



- 3 Nehmen Sie die neue Heftklammerkassette aus der Verpackung.

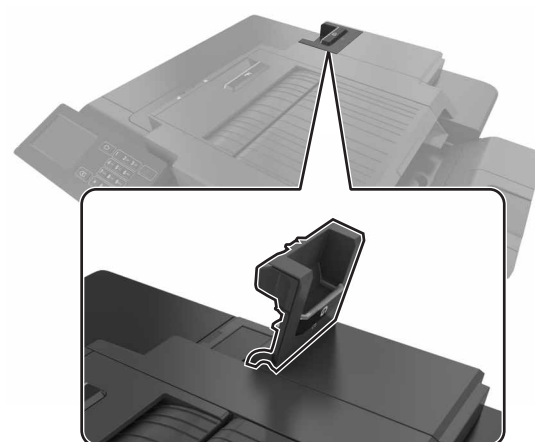
4 Setzen Sie die neue Heftklammerkassette so ein, dass sie hörbar *einrastet*.



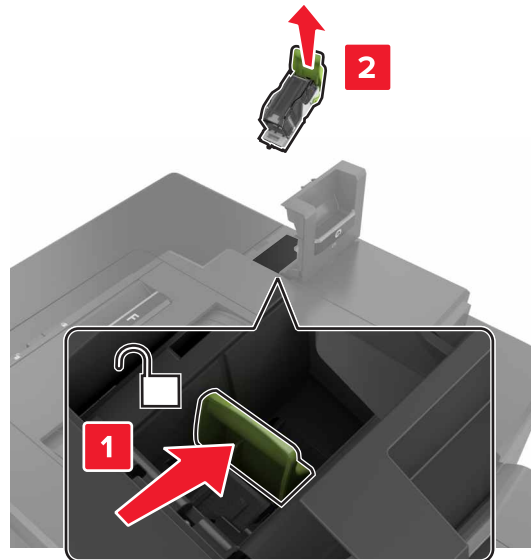
5 Schließen Sie Klappe G.

Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-Finisher

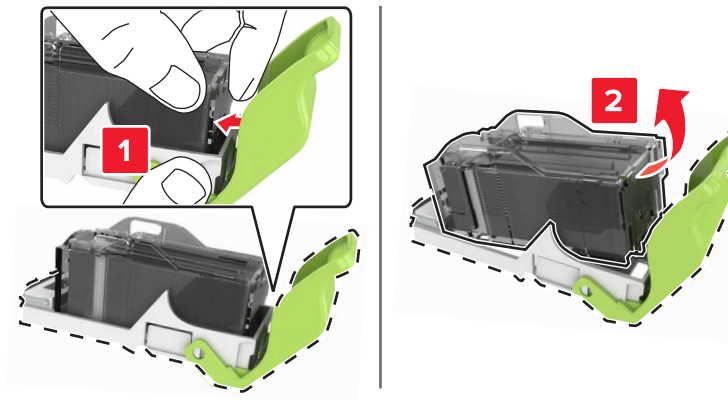
1 Öffnen Sie Klappe G.



2 Ziehen Sie den Heftklammerkassettenhalter heraus.

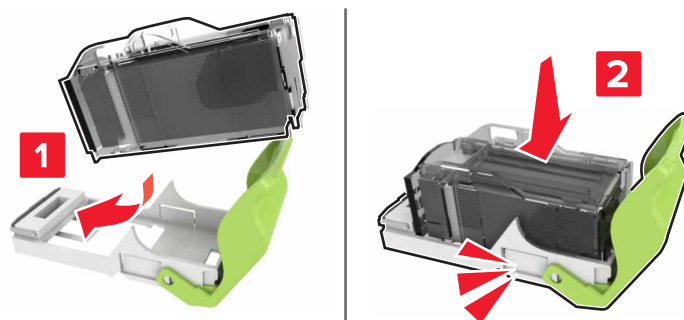


3 Entfernen Sie die Heftklammerkassette aus dem Halter.

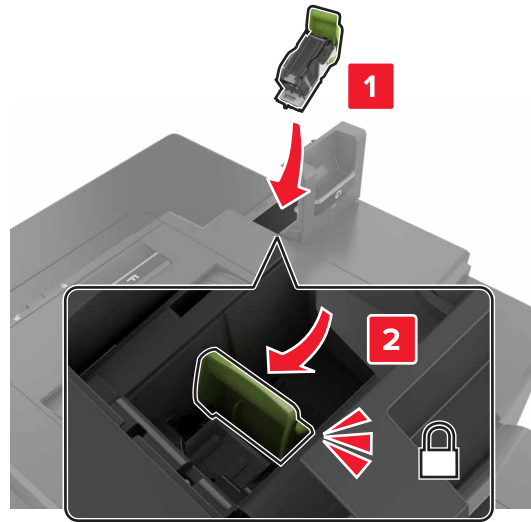


4 Nehmen Sie den neuen Heftklammerkassettenhalter aus der Verpackung.

5 Setzen Sie die Heftklammerkassette so in den neuen Halter ein, dass sie *hörbar* einrastet.



6 Setzen Sie die Halterung der Heftklammerkassette ein.



7 Schließen Sie Klappe G.

Umstellen des Druckers

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

- ⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg, und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
- ⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
- ⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
 - Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern bestückt ist, heben Sie ihn aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Fächer gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
 - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
 - Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
 - Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.

- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

Hinweis: Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

Transportieren des Druckers

Anweisungen zum Transport finden Sie unter <http://support.lexmark.com>, oder wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

Sparen von Energie und Papier

Einrichten der Energiesparmodi

Sparmodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Eco-Mode**.
- 2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

Energiesparmodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Eco-Mode**.
- 2 Geben die Anzahl der Minuten, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll, ein.

Ruhemodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Ruhemodus-Zeitsperre**.
- 2 Wählen Sie den Zeitraum, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt.

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Ruhemodus beendet wurde, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden.
- Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet.

Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Voreinstellungen > Anzeigehelligkeit**.
- 2 Passen Sie die Einstellung an.

Einsparen von Verbrauchsmaterial

- Beidseitiges Bedrucken von Papier.
Hinweis: Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

Recycling-Papier

Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

Hinweis: Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungs- und Entsorgungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden.

Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen. Lexmark bietet in einigen Ländern oder Regionen auch das Recycling von Verpackungskomponenten an. Für weitere Informationen hierzu rufen Sie www.lexmark.com/recycle auf und wählen Sie anschließend Ihr Land oder Ihre Region aus. Angaben zu verfügbaren Verpackungsrecycling-Programmen sind in den Informationen zum Produktrecycling enthalten.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben, können Sie erneut die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt auch die Verpackung.

Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Kassetten an Lexmark zurückzugeben, befolgen Sie die Anweisungen, die Ihrer Kassette beiliegen, und nutzen Sie den bereits frankierten Rücksendeaufkleber. Sie haben außerdem folgende Möglichkeit:

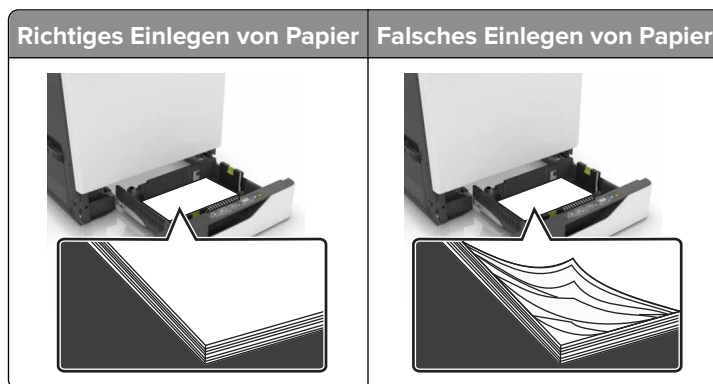
- 1** Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2** Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

Beseitigen von Staus

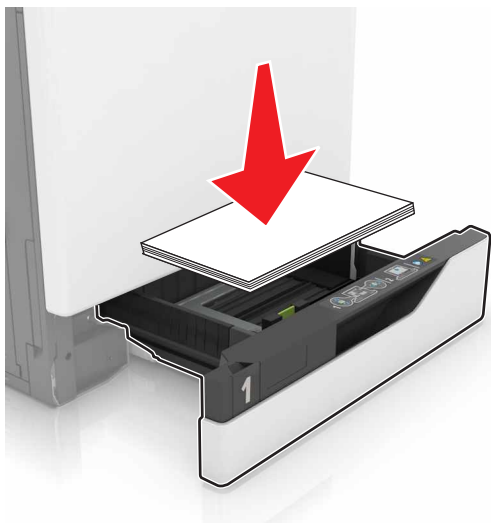
Vermeiden von Papierstaus

Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.

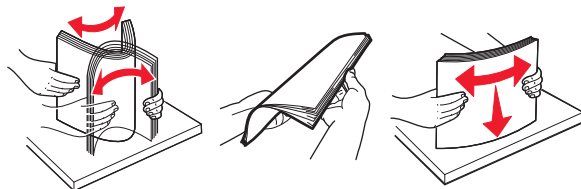


- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.

- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

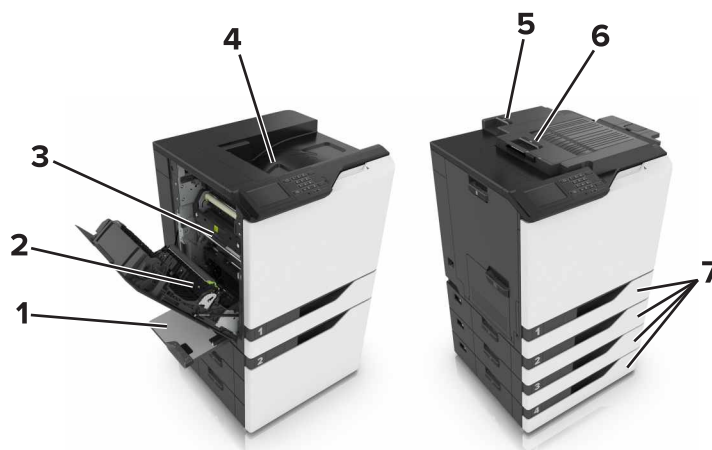


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

Erkennen von Papierstaubereichen

Hinweise:

- Wenn "Stauassistent" auf "Ein" gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn "Nach Stau weiter" auf "Ein" oder "Auto" gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.



	Papierstaubereiche
1	Universalzuführung
2	Duplexeinheit
3	Fixierstation
4	Standardablage
5	Klappe G
6	Klappe F

	Papierstaubereiche
7	Fächer

Papierstau in Fächern

1 Ziehen Sie das Fach heraus.



2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

4 Öffnen Sie die Fachabdeckung.



5 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



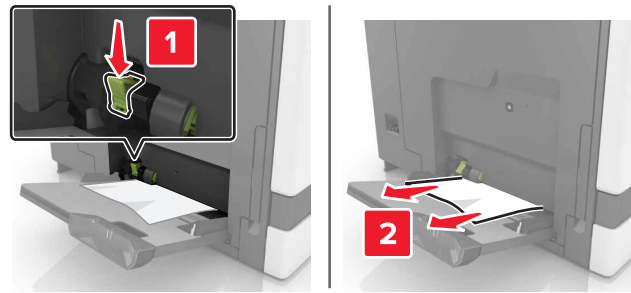
6 Schließen Sie die Fachabdeckung.

Papierstau in der Universalzuführung

1 Entnehmen Sie das Papier aus der Universalzuführung.

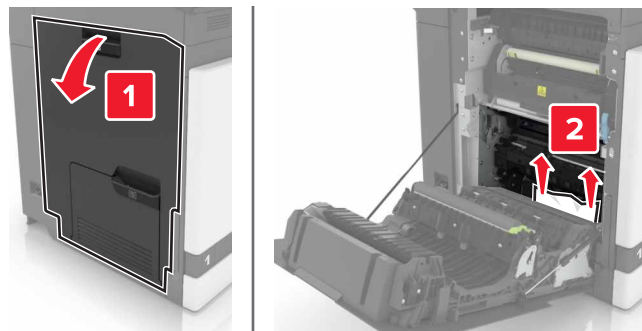
2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



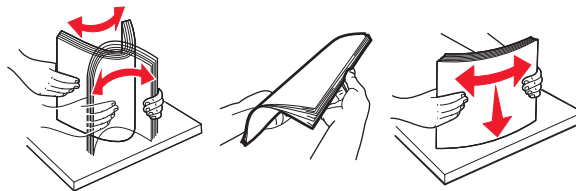
3 Öffnen Sie Klappe B, und entfernen Sie dann sämtliche Papierteile.

⚠ VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



4 Schließen Sie Klappe B.

5 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



6 Erneutes Einlegen von Papier.


Papierstau im Standardfach

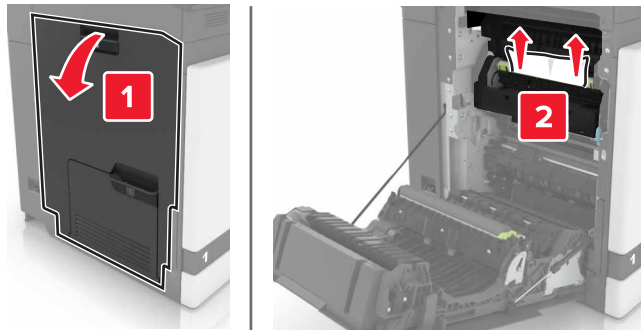
1 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2 Öffnen Sie Klappe B, und entfernen Sie dann sämtliche Papierteile.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.




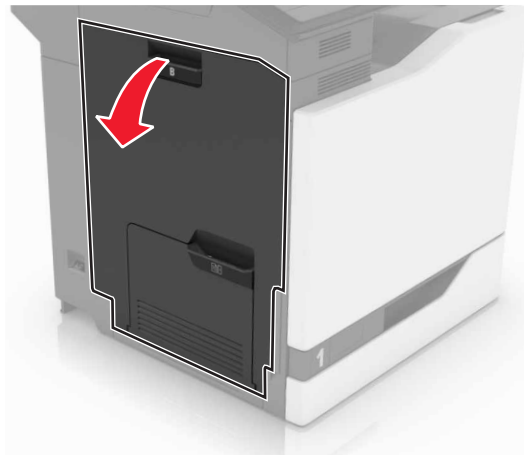
3 Schließen Sie Klappe B.

Papierstau in Klappe B

Papierstau in der Fixierstation

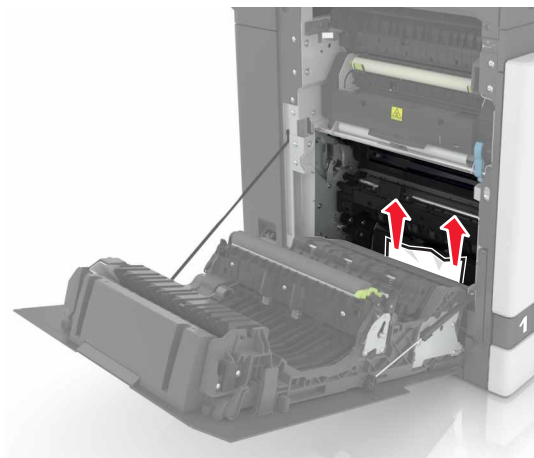
1 Öffnen Sie Klappe B.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

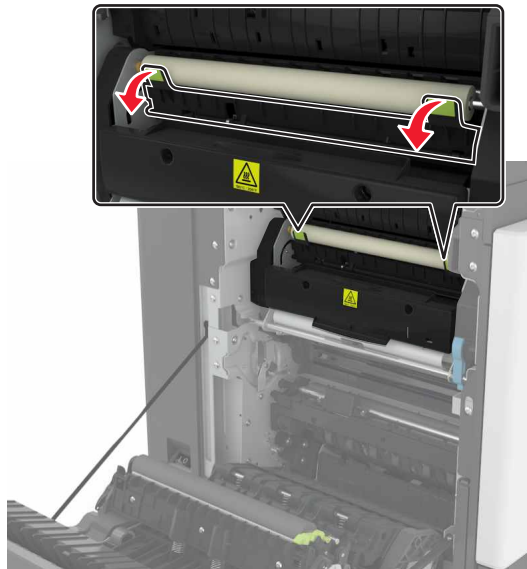


2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

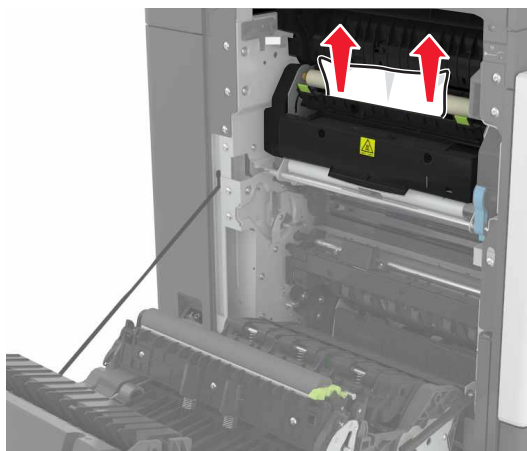


- 3 Öffnen Sie die Zugriffsklappe der Fixierstation.



- 4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



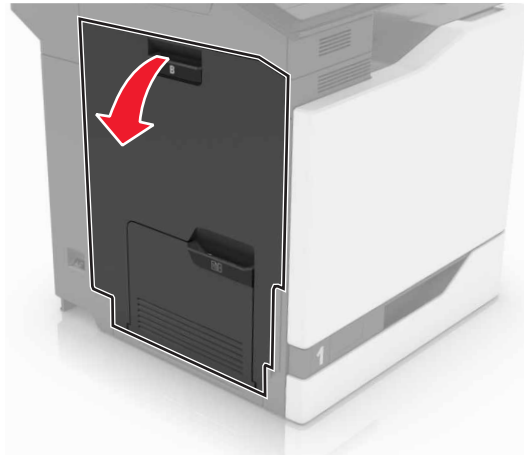
- 5 Schließen Sie Klappe B.

Papierstau in der Duplexeinheit

- 1 Öffnen Sie Klappe B.

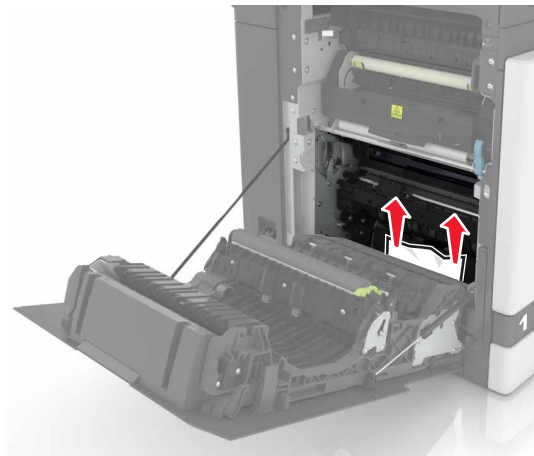


VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

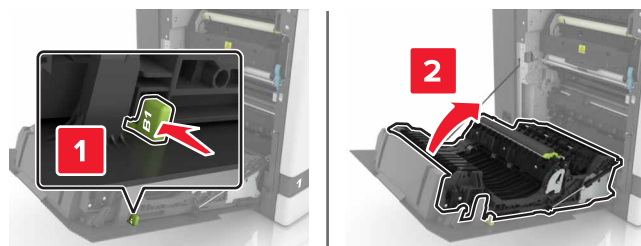


2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

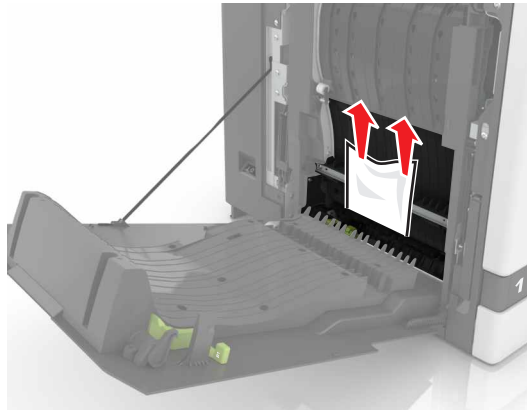


3 Öffnen Sie die Duplexabdeckung.



4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

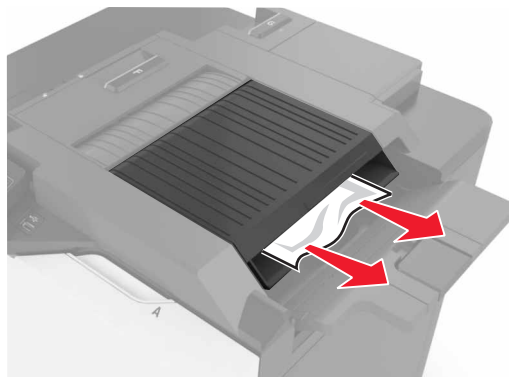


5 Schließen Sie die Duplexabdeckung und Klappe B.

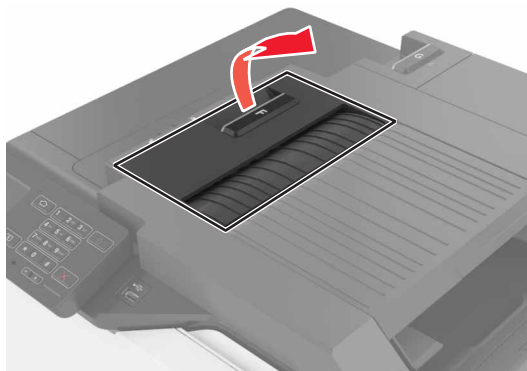
Papierstau in der Finisher-Ablage

1 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

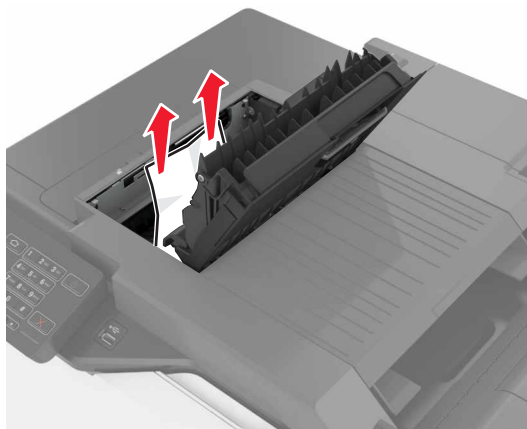


2 Öffnen Sie Klappe F.



3 Entfernen Sie das gestaute Papier.

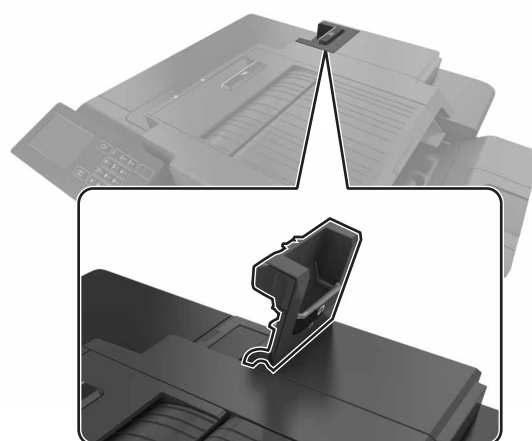
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



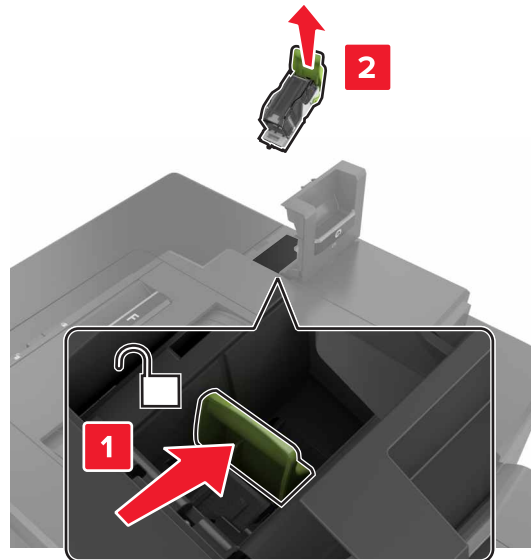
4 Klappe F schließen.

Heftklammerstau in Klappe G

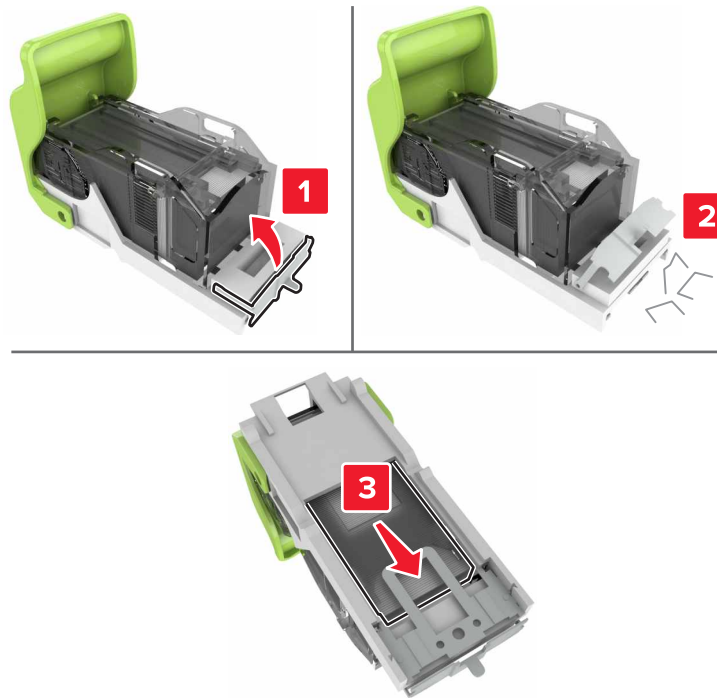
1 Öffnen Sie Klappe G.



2 Ziehen Sie die Heftklammerkassette.



3 Öffnen Sie den Heftklammerschutz und entfernen Sie anschließend alle losen Heftklammern.

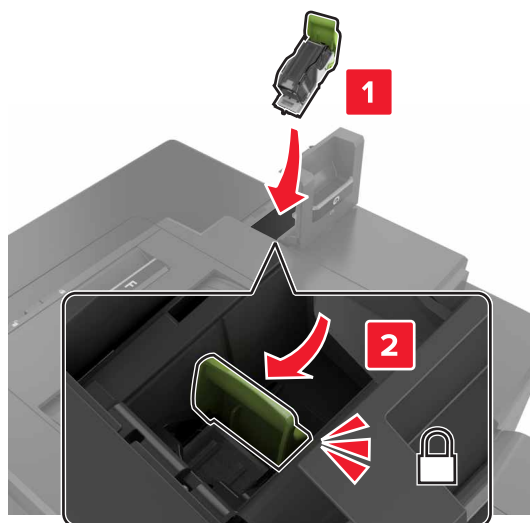


Hinweis: Setzen Sie keine Heftklammern ein, die aus der Kassette gefallen sind.

4 Schließen Sie den Heftklammerschutz.



5 Setzen Sie die Halterung der Heftklammerkassette ein.



6 Schließen Sie Klappe G.

Fehlerbehebung

Probleme mit der Netzwerkverbindung

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie einen unterstützten Browser haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Windows Internet Explorer Version 9 oder höher • Macintosh Safari Version 8.0.3 oder höher • Google Chrome • Mozilla Firefox <p>Wird Ihr Browser unterstützt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Installieren Sie einen unterstützten Browser.
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p>Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie auf dem Startbildschirm folgende Schritte aus: • Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse • Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen <p>Hinweis: Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p>Stimmt die IP-Adresse des Druckers?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Geben Sie die korrekte IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p>Hinweis: Je nach Netzwerkeinstellungen müssen Sie möglicherweise "https://" statt "http://" vor der IP-Adresse des Druckers eingeben, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker an ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 4</p> <p>Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.</p> <p>Ist die Netzwerkverbindung aktiv?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p>Schritt 5</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>Sind die Kabel fest angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Sichern Sie die Kabelverbindungen.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 6 Deaktivieren Sie den Webproxyserver vorübergehend.</p> <p>Hinweis: Proxyserver können Sie daran hindern, auf bestimmte Websites, z. B. für den Embedded Web Server, zuzugreifen.</p> <p>Sind die Webproxyserver deaktiviert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p>Schritt 7 Greifen Sie erneut auf den Embedded Web Server zu, indem Sie die richtige IP-Adresse in das Adressfeld eingeben.</p> <p>Ist der Zugriff auf den Embedded Web Server erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Hinweis: Das Flash-Laufwerk funktioniert nicht, wenn es an den hinteren USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Bleibt das Problem bestehen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter "Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen" auf Seite 25</p> <p>Bleibt das Problem bestehen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob der vordere USB-Anschluss deaktiviert ist.</p> <p>Bleibt das Problem bestehen?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Aktivieren des USB-Anschlusses


Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > USB > USB-Anschluss aktivieren**.

Überprüfen der Druckerverbindung

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite**.
- 2 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.
 Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerkkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Administrator, um das Problem zu beheben.

Hardwareoptionen, Probleme

Interne Option wird nicht erkannt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite, und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die interne Option auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Fahren Sie mit Schritt 4 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß auf der Controller-Platine installiert ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. b Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist. c Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein. <p> VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die interne Option im Druckertreiber verfügbar ist.</p> <p>Hinweis: Fügen Sie, falls erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzu, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 123.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Internal Solutions Port funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite, und überprüfen Sie, ob der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Fahren Sie mit Schritt 3 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Entfernen Sie den ISP, und installieren Sie ihn dann wieder. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren eines Internal Solutions Port" auf Seite 112.</p> <p>Hinweis: Verwenden Sie einen unterstützten ISP.</p> <p>Funktioniert der ISP ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie das Kabel und die ISP-Verbindung.</p> <p>a Verwenden Sie das richtige Kabel, und stellen Sie sicher, dass es sicher an den ISP angeschlossen ist.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung sicher in die Buchse der Controller-Platine eingesteckt ist.</p> <p>Funktioniert der ISP ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Parallele oder serielle Schnittstellenkarte funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob die parallele oder serielle Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die parallele oder serielle Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Fahren Sie mit Schritt 3 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Entfernen Sie die parallele oder serielle Schnittstellenkarte, und bauen Sie diese wieder ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren eines Internal Solutions Port" auf Seite 112.</p> <p>Funktioniert die parallele oder serielle Schnittstellenkarte ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem Kabel und der parallelen oder seriellen Schnittstellenkarte.</p> <p>Funktioniert die parallele oder serielle Schnittstellenkarte ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Probleme mit der Papierzufuhr

Umschlägen kleben beim Drucken aneinander

Aktion	Ja	Nein
<p>1 Verwenden Sie Umschläge, die in einer trockenen Umgebung gelagert wurden.</p> <p>Hinweis: Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p>2 Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Sortiertes Drucken funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Layout > Sortieren.</p> <p>b Legen Sie die Option "Sortieren" (1,2,3) (1,2,3) fest.</p> <p>c Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt und richtig sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie in der Druckersoftware die Option "Sortieren" auf (1,2,3) (1,2,3) ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt und richtig sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Verringern Sie die Anzahl der Seiten in dem Druckauftrag.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt und richtig sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Papier wellt sich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte und das Papiergewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und drehen Sie es um.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Die Fachverbindung funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Prüfen Sie, ob die Fächer Papier im selben Format und derselben Sorte enthalten.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob die Papierführungen korrekt positioniert sind.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte.</p> <p>b Stellen Sie im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im verknüpften Fach eingelegten Papier übereinstimmen.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Ziehen Sie das Fach heraus.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob das Papier korrekt eingelegt ist.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind. • Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. • Stellen Sie sicher, dass Sie nur auf Papier im empfohlenen Format und der angegebenen Sorte drucken. <p>c Schieben Sie das Fach in den Drucker.</p> <p>d Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten immer noch häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten immer noch häufig Papierstaus auf?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Benachrichtigungen > Stauinhalt-Wiederherst.</p> <p>2 Wählen Sie im Menü "Nach Stau weiter" die Option Ein oder Auto.</p> <p>3 Wenden Sie die Änderungen an.</p> <p>Werden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Druckerprobleme

Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Prüfen Sie an der Bedienerkonsole, ob die Dokumente in der Liste der angehaltenen Aufträge aufgeführt sind.</p> <p>Hinweis: Wenn die Dokumente nicht aufgeführt sind, drucken Sie anschließend die Dokumente mit den Optionen "Drucken und Zurückhalten".</p> <p>b Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Löschen Sie den Druckauftrag und senden Sie ihn erneut. • Erzeugen Sie bei PDF-Dateien eine neue Datei, und drucken Sie anschließend die Dokumente. <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate.</p> <p>Für Windows-Benutzer</p> <p>a Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckeinstellungen".</p> <p>b Aktivieren Sie im Bereich "Drucken und Zurückhalten" die Option Doppelte Dokumente beibehalten.</p> <p>c Geben Sie eine PIN ein.</p> <p>d Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Für Macintosh-Benutzer</p> <p>a Speichern und benennen Sie jeden Druckerauftrag unterschiedlich.</p> <p>b Senden Sie den Auftrag einzeln.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <p>a Löschen Sie einige angehaltene Aufträge, um Druckerspeicher freizugeben.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
Schritt 5 a Rüsten Sie den Druckerspeicher auf. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Werden die Dokumente gedruckt?	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Langsames Drucken

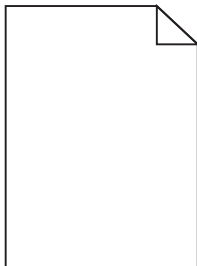
Aktion	Ja	Nein
Schritt 1 a Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Sparmodus befindet. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker immer noch langsam?	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
Schritt 2 a Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker immer noch langsam?	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
Schritt 3 a Entfernen Sie angehaltene Aufträge. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker immer noch langsam?	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
Schritt 4 a Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker immer noch langsam?	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
Schritt 5 a Erweitern Sie den Druckerspeicher. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker immer noch langsam?	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Wählen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfenster "Drucken" und prüfen Sie, ob Sie den korrekten Drucker ausgewählt haben.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker an ist.</p> <p>b Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>c Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Entfernen Sie zunächst die Druckersoftware, und installieren Sie sie dann erneut.</p> <p>Hinweis: Die Druckersoftware ist verfügbar unter http://support.lexmark.com.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

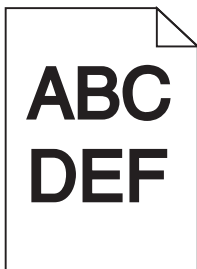
Druckqualität ist schlecht

Leere oder weiße Seiten



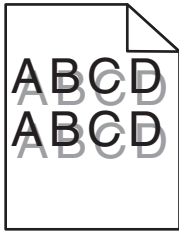
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit, und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Gibt der Drucker immer noch leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Gibt der Drucker immer noch leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Zu dunkler Druck



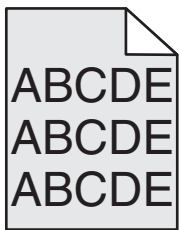
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität" Farbe anpassen aus.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Reduzieren Sie die Tonerdunkelheit je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktur-Einstellungen entsprechend des verwendeten Papiers.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6</p> <p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Geisterbilder



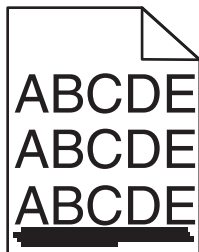
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Legen Sie Papier der richtigen Papiersorte und mit dem richtigen Papiergewicht in das Papierfach ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Geisterbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte und das Papiergewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Geisterbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Geisterbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Grauer Hintergrund



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Reduzieren Sie die Tonerdunkelheit je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken immer noch ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit, und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken immer noch ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Horizontale dunkle Linien

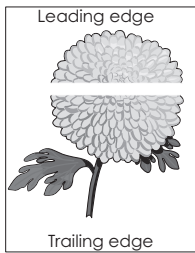


Hinweis: Wenn horizontale dunkle Linien auf Ihrem Ausdruck weiterhin zu sehen sind, lesen Sie das Thema "Sich wiederholende Fehler".

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale dunkle Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte und das Papiergewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale dunkle Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale dunkle Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit, und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale dunkle Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 5</p> <p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale dunkle Linien auf?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Horizontale weiße Linien

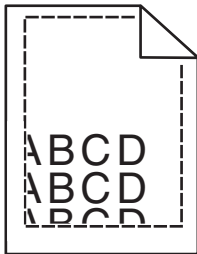


Hinweis: Wenn horizontale dunkle Striche auf Ihren Ausdruck zu sehen sind, lesen Sie das Thema „Sich wiederholende Fehler“.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte und das Papiergewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale weiße Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach oder die angegebene Zuführung ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale weiße Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale weiße Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.

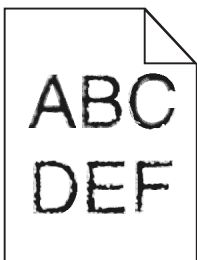
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4 Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch horizontale weiße Linien auf?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Falsche Ränder



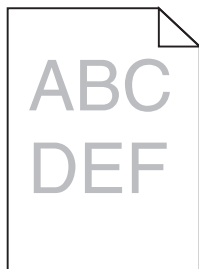
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiergröße je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Gezackte oder ungleichmäßige Zeichen



Aktion	Ja	Nein
<p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker die Schriftarten unterstützt, die auf dem Computer installiert sind.</p> <p>1 Berühren Sie auf der Bedienerkonsole: Einstellungen > Berichte > Drucken > Schriftarten drucken</p> <p>2 Wählen Sie PCL-Schriftarten oder PS-Schriftarten.</p> <p>b Wenn die Schriftart nicht unterstützt wird, installieren Sie eine unterstützte Schriftart. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.</p> <p>c Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Enthalten die Ausdrucke immer noch gezackte oder ungleichmäßige Zeichen?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

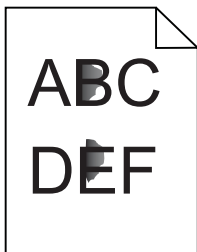
Zu heller Druck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Wählen Sie auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität" Farbe anpassen aus.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Erhöhen Sie die Tonerdunkelheit je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

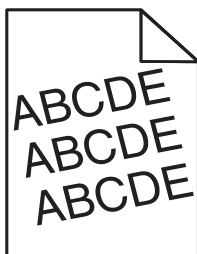
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktur-Einstellungen entsprechend des verwendeten Papiers.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6</p> <p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Fleckige Drucke und Punkte



Aktion	Ja	Nein
<p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch fleckig?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

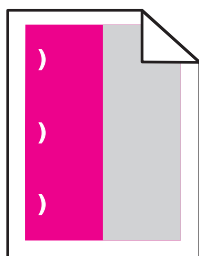
Schiefer oder verzerrter Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch schief oder verzerrt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch schief oder verzerrt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie, ob Sie ein unterstütztes Papier verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch schief oder verzerrt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Sich wiederholende Fehler



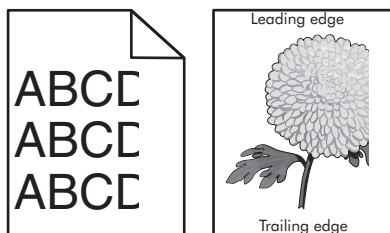
Aktion	Ja	Nein
<p>1 Messen Sie den Abstand zwischen den Fehlern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Abstand zwischen den Fehlern 35,4 mm (1,39 Zoll) oder 125,7 mm (4,95 Zoll) beträgt, tauschen Sie den Fotoleiter aus. • Wenn der Abstand zwischen den Fehlern 42,0 mm (1,65 Zoll) beträgt, tauschen Sie die Entwicklereinheit aus. • Wenn der Abstand zwischen den Fehlern gleich 47,1 mm (1,86 Zoll) oder 90,0 mm (3,54 Zoll) beträgt, dann tauschen Sie das Transfermodul aus. • Wenn der Abstand zwischen den Fehlern gleich 78,5 mm (3,09 Zoll) beträgt, dann tauschen Sie die Übertragungsrolle aus. • Wenn der Abstand zwischen den Fehlern 96,6 mm (3,80 Zoll) oder 127,6 mm (5,02 Zoll) beträgt, tauschen Sie die Fixierstation aus. <p>2 Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten die sich wiederholenden Fehler immer noch auf?</p>	<p>Messen Sie den Abstand, und kontaktieren Sie dann den Kundendienst oder den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit, und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Gibt der Drucker immer noch vollflächige Farb- oder schwarze Bilder aus?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Gibt der Drucker immer noch vollflächige Farb- oder schwarze Bilder aus?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

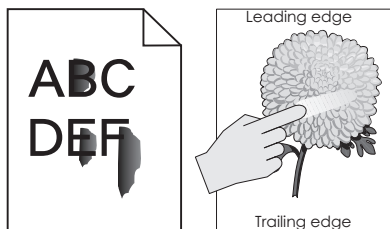
Abgeschnittene Texte oder Bilder



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild noch immer abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

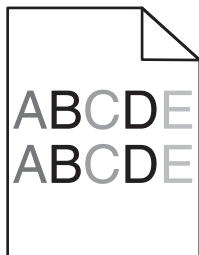
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiergröße je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild noch immer abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit, und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild noch immer abgeschnitten?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Toner lässt sich leicht abwischen



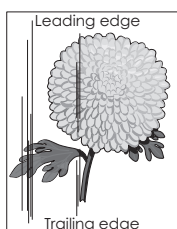
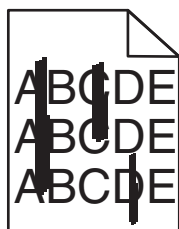
Aktion	Ja	Nein
<p>1 Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>2 Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Lässt sich der Toner immer noch abreiben?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Ungleichmäßiger Deckungsgrad



Aktion	Ja	Nein
<p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das BelichtungsKit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das BelichtungsKit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des BelichtungsKits nicht.</p> <p>Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

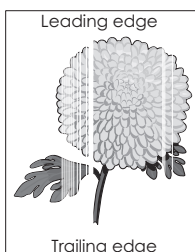
Vertikale dunkle Linien oder Steifen



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale dunkle Linien oder Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>


Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein. Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale dunkle Linien oder Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit, und setzen Sie diese wieder ein. Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen. Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale dunkle Linien oder Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale dunkle Linien oder Streifen auf?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Vertikale weiße Linien



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte und das Papiergewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale weiße Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie die empfohlenen Papiersorte verwenden.</p> <p>a Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach oder die angegebene Zuführung ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale weiße Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Entfernen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit, und setzen Sie diese wieder ein.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Setzen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Zur Vermeidung von Beschädigungen berühren Sie die Unterseite der Bildeinheit oder des Belichtungskits nicht.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale weiße Linien auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Tauschen Sie die Bildeinheit oder das Belichtungskit aus, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch vertikale weiße Linien auf?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Schließen Sie das Netzteil an der Steckdose an.</p> <p> VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob der Drucker an ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Netztaaste , um den Drucker wieder einzuschalten.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5 Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Stellen Sie sicher, dass Folgendes verbunden ist: <ul style="list-style-type: none"> • Das USB-Kabel mit dem USB-Anschluss am Drucker • Das Ethernet-Kabel mit dem Ethernet-Anschluss am Drucker
<p>Schritt 6 Schalten Sie den Drucker aus, installieren Sie die Hardware-Optionen neu, und schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p>Schritt 7 Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 8.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 8</p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob Sie ein unterstütztes Papier verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wurde das ausgedruckte Dokument über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiergröße je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wurde das ausgedruckte Dokument über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Prüfen Sie, ob die Fächer nicht verbunden sind.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wurde das ausgedruckte Dokument über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Probleme mit der Farbqualität

Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Drucken > Qualität**.
- 2 Passen Sie den Tonerauftrag an.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Ändern der Farben im Ausdruck

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Einstellungen > Druck > qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung > Manuell**.
- 2 Wählen Sie aus dem Menü "Erweiterte Bildfunktionen" die Option **Farbanpassung Inhalt** aus.
- 3 Wählen Sie die entsprechenden Farbumwandlungseinstellung.

Objekttyp	Farbumwandlungstabellen
RGB-Bild RGB-Text RGB-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> • Leuchtend: Generiert leuchtendere, gesättigtere Farben und kann auf alle eingehenden Farbformate angewendet werden. • sRGB Bildschirm: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für das Drucken von Fotos optimiert. • Anz. - Echtes Schwarz: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Diese Einstellung verwendet ausschließlich schwarzen Toner, um alle möglichen neutralen Graustufen zu erzeugen. • sRGB Leuchtend: Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbanpassung. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für den Druck von Unternehmensgrafiken optimiert. • Aus
CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> • US-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der SWOP-Farbausgabe (Specifications for Web Offset Publishing) erzielt. • Euro-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt. • Leuchtend CMYK — Erhöht die Farbsättigung für die US-CMYK-Farbumwandlungstabelle. • Aus

Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck

Was ist die RGB-Farbdarstellung?

Die RGB-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand der Intensität von rotem, grünem und blauem Licht beschrieben werden, das zur Erzeugung einer bestimmten Farbe verwendet wird. Rotes, grünes und blaues Licht kann in unterschiedlicher Intensität überlagert werden, um ein breites Spektrum an Farben zu erzeugen, die in der Natur vorkommen. Computerbildschirme, Scanner und Digitalkameras nutzen diese Methode zum Anzeigen von Farben.

Was ist die CMYK-Farbdarstellung?

Die CMYK-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand des Anteils an Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz beschrieben werden, der zur Wiedergabe einer bestimmten Farbe verwendet wird. Tinten oder Toner in Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz können in unterschiedlichen Mengen gedruckt werden, um ein breites Spektrum an Farben darzustellen, die in der Natur vorkommen. Druckmaschinen, Tintenstrahldrucker sowie Farblaserdrucker erzeugen auf diese Weise Farben.

Wie werden die Farben in einem zu druckenden Dokument angegeben?

Softwareprogramme werden verwendet, um die Dokumentfarbe über RGB- bzw. CMYK-Farbkombinationen anzugeben und sie zu verändern. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms.

Woher weiß der Drucker, welche Farbe er drucken soll?

Wenn Sie ein Dokument drucken, werden Informationen zum Typ und zur Farbe der einzelnen Objekte an den Drucker gesendet und durch Farbumwandlungstabellen geleitet. Die Farbe wird dann in die entsprechende Menge von Cyan-, Magenta-, Gelb- und Schwarz-Toner umgesetzt, die zur Erzeugung der gewünschten Farbe notwendig ist. Die jeweilige Anwendung der Farbumwandlungstabellen wird von den Objektinformationen bestimmt. So kann beispielsweise eine bestimmte Farbumwandlungstabelle auf Texte angewendet werden, während eine andere Farbumwandlungstabelle auf Fotos angewendet wird.

Was versteht man unter der manuellen Farbanpassung?

Ist die manuelle Farbanpassung aktiviert, verwendet der Drucker die benutzerdefinierten Farbumwandlungstabellen zur Objektverarbeitung. Manuelle Farbkorrektureinstellungen hängen von dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder) ab. Sie sind auch je nach der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen) spezifisch. Wie man eine andere Farbumwandlungstabelle manuell anwendet, finden Sie unter ["Ändern der Farben im Ausdruck" auf Seite 108](#).

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Sie ist auch dann nicht zu empfehlen, wenn die Farbanpassung durch das Softwareprogramm bzw. das Betriebssystem gesteuert wird. Bei den meisten Dokumenten wird die bevorzugte Farbe erzeugt, wenn die "Automatische Farbanpassung" ausgewählt ist.

Wie erhalte ich eine bestimmte Farbe (z. B. eine Farbe in einem Unternehmens-Logo)?

Über das Druckermenü "Qualität" kann aus neun verschiedenen Farbmustervorlagen ausgewählt werden. Diese Vorlagen sind ebenfalls über die Farbmusterseite des Embedded Web Servers zugänglich. Die Auswahl einer Vorlage erzeugt mehrseitige Ausdrücke, die aus hunderten von Farbfeldern bestehen. Jedes Feld enthält eine CMYK- bzw. RGB-Kombination, je nach ausgewählter Tabelle. Die Farbe der einzelnen Felder wird durch das Durchleiten der auf dem Feld angegebenen CMYK- bzw. RGB-Kombination durch die ausgewählte Farbumwandlungstabelle erzeugt.

Sie können auf den Farbmustervorlagen das Feld identifizieren, dessen Farbe der gewünschten Farbe am ehesten entspricht. Die auf dem Feld angegebene Farbkombination kann dann zum Ändern der Objektfarbe in einem Softwareprogramm verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms. Unter Umständen ist eine manuelle Farbanpassung zur Verwendung der ausgewählten Farbumwandlungstabelle für bestimmte Objekte erforderlich.

Die Auswahl der Farbmustervorlage für ein bestimmtes Farbübereinstimmungsproblem hängt von folgenden Faktoren ab:

- der verwendeten Einstellung für die Farbanpassung ("Auto", "Aus" oder "Manuell")
- dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder)
- der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen)

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Einige Softwareprogramme passen die im Softwareprogramm angegebenen RGB- bzw. CMYK-Kombinationen mittels Farbverwaltung an. In diesen Fällen entspricht die gedruckte Farbe unter Umständen nicht exakt der Farbe auf den Farbmusterseiten.

Ausdruck erscheint verfärbt

Aktion	Nein	Ja
Farbabgleich anpassen a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung . b Passen Sie die Einstellung an. c Senden Sie den Druckauftrag erneut. Erscheint der Ausdruck weiterhin verfärbt?	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Wenn Sie sich an den Kundendienst wenden, sollten Sie in der Lage sein, das aufgetretene Problem, die Meldung auf dem Druckerdisplay sowie die Schritte zu beschreiben, die Sie bereits zur Lösung des Problems unternommen haben.

Sie müssen das Modell und die Seriennummer Ihres Druckers kennen. Diese Informationen finden Sie auf dem Etikett, das an der Rückseite des Druckers angebracht ist. Die Seriennummer ist zudem auf der Seite mit den Menüeinstellungen aufgeführt.

Lexmark bietet verschiedene Möglichkeiten, Druckprobleme zu beheben. Besuchen Sie die Lexmark Website unter <http://support.lexmark.com> und wählen Sie unter folgenden Optionen:

Tech Library	Durchsuchen Sie unsere Bibliothek nach Handbüchern, Supportmaterial, Treibern und anderen Downloads, mit denen sich allgemeine Probleme lösen lassen.
E-Mail	Sie können eine E-Mail mit einer Problembeschreibung an das Lexmark Team senden. Ein Kundendienstmitarbeiter wird sich um das Problem kümmern und Ihnen Informationen zur Fehlerbehebung zusenden.
Live Chat	Sie können sich im Live Chat von einem Kundendienstmitarbeiter beraten lassen. Der Kundendienstmitarbeiter behebt das Druckerproblem mit Ihnen gemeinsam oder stellt im Rahmen der Remote-Unterstützung eine Verbindung mit Ihrem Computer über das Internet her, um Fehler zu beheben, Updates zu installieren und andere Aufgaben auszuführen, die zur erfolgreichen Verwendung Ihres Lexmark Produkts erforderlich sind.

Zusätzlich ist der telefonische Kundendienst verfügbar. In den USA oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie auf <http://support.lexmark.com>.

Aktualisieren und Migrieren

Hardware

Verfügbare interne Optionen

- Speicherkarte
 - DDR3 DIMM
 - Flash-Speicher
 - Schriften
 - Anwendungskarten
 - Formate und Barcode
 - VORSCHREIBEN
 - IPDS
- Lexmark™ Internal Solutions Port (ISP)
 - MarkNet™ N8360 (802.11 b/g/n/a drahtloser Druckserver im Paket mit LEX-M06-001 Mobiles Lösungsmodul)
 - IEEE 1284-B parallele Schnittstellenkarte
 - RS-232C serielle Schnittstellenkarte

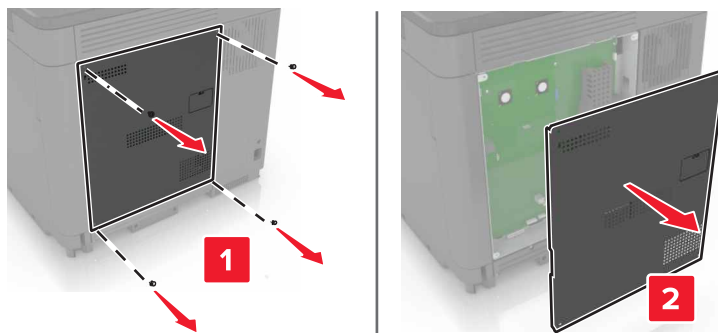
Installieren einer Speicherkarte

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

2 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

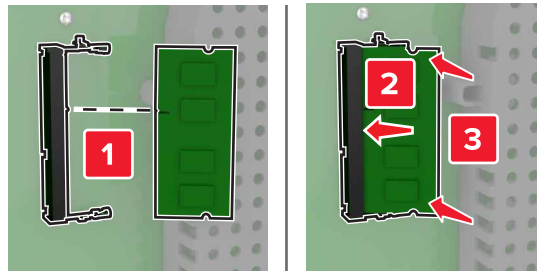
Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.



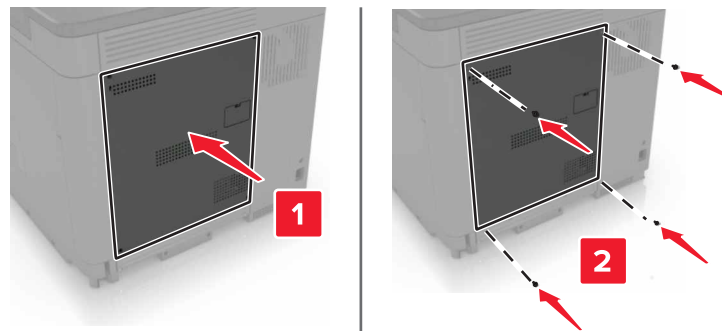
3 Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Verpackung.

Warnung - Mögliche Schäden: Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte.

4 Setzen Sie die Speicherkarte so ein, dass sie hörbar *einrastet*.



5 Bringen Sie die Abdeckung wieder an.



6 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

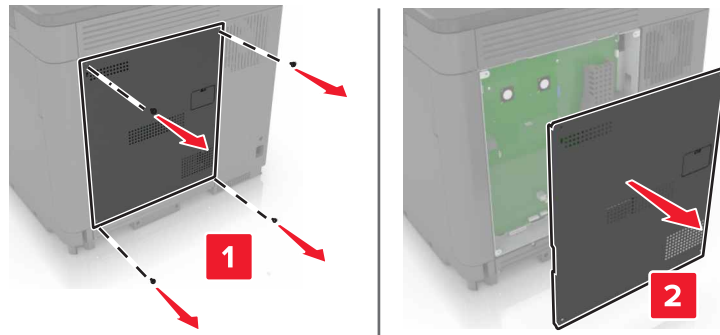
Installieren eines Internal Solutions Port

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

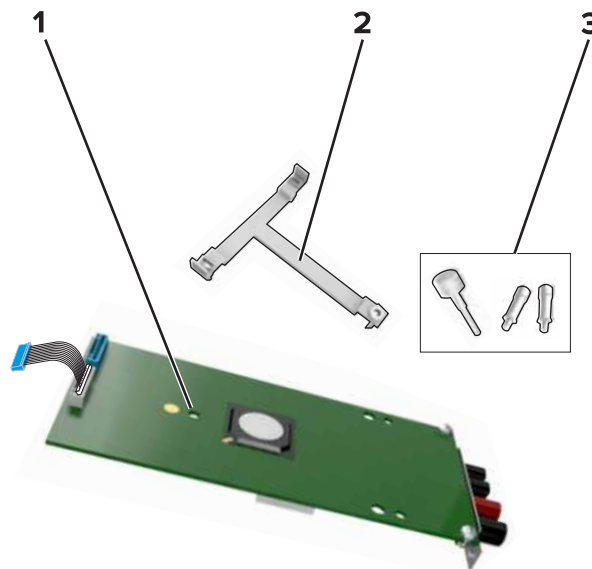
1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

2 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.



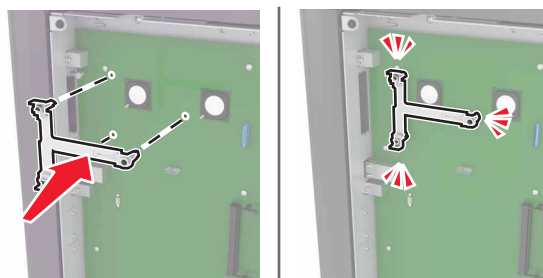
3 Packen Sie das Internal Solutions Port (ISP)-Kit aus.



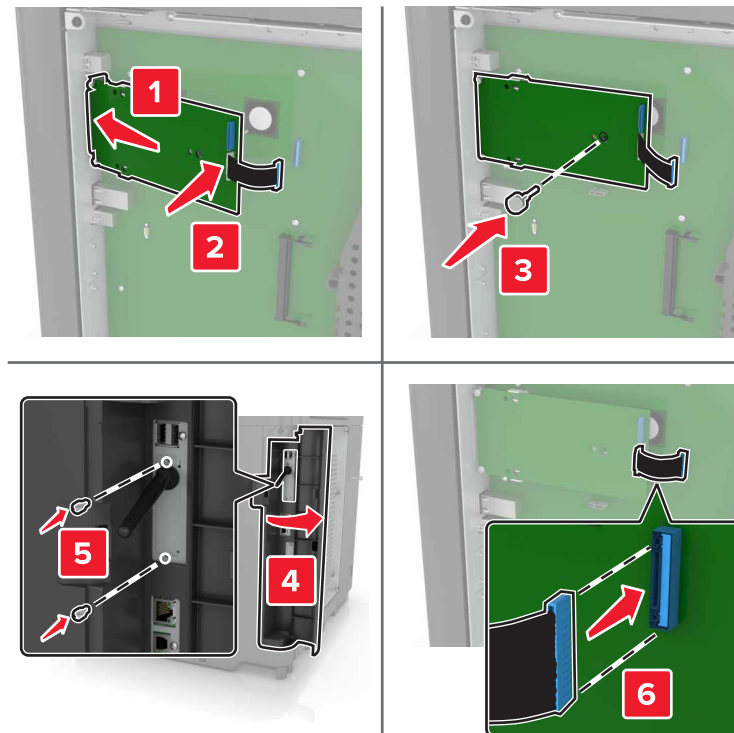
1	ISP
2	Halterung
3	Rändelschrauben

4 Entfernen Sie gegebenenfalls die Festplatte des Druckers.

5 Setzen Sie die Halterung so in die Platine ein, bis sie *hörbar* einrastet.

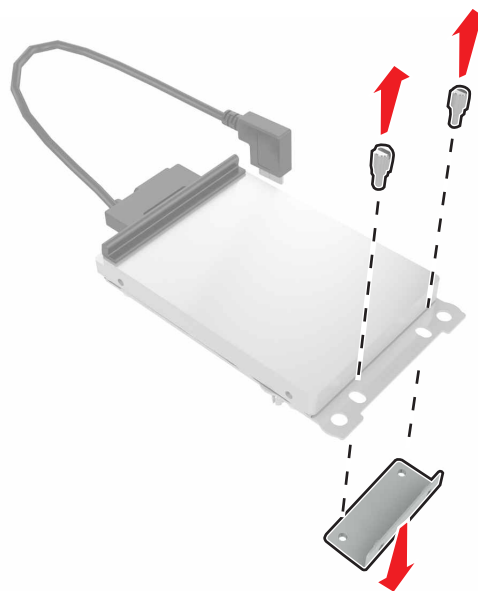


6 Setzen Sie den ISP in die Halterung ein.



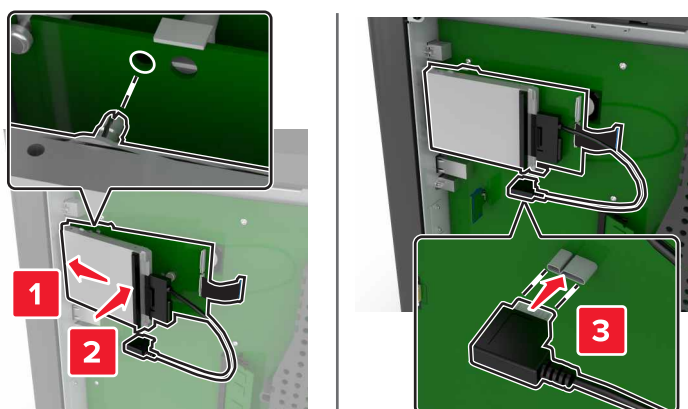
7 Bringen Sie die Festplatte gegebenenfalls am ISP an.

a Entfernen Sie die Festplattenhalterung.

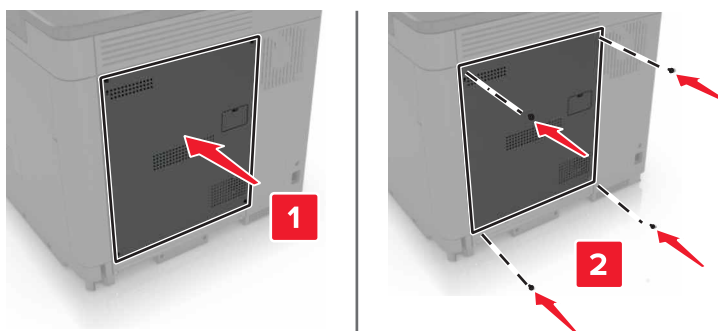


b Bringen Sie die Festplatte am ISP an.

Warnung - Mögliche Schäden: Berühren oder drücken Sie nicht auf die Mitte der Festplatte.



8 Bringen Sie die Abdeckung wieder an.



9 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

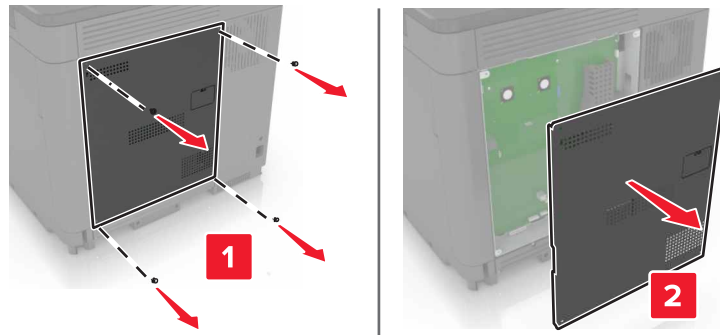
Installieren von Optionskarten

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

2 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

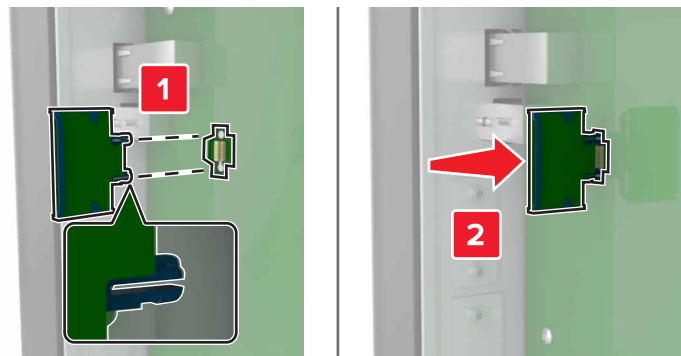
Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse berühren.



3 Nehmen Sie die Optionskarte aus der Verpackung.

Warnung - Mögliche Schäden: Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte.

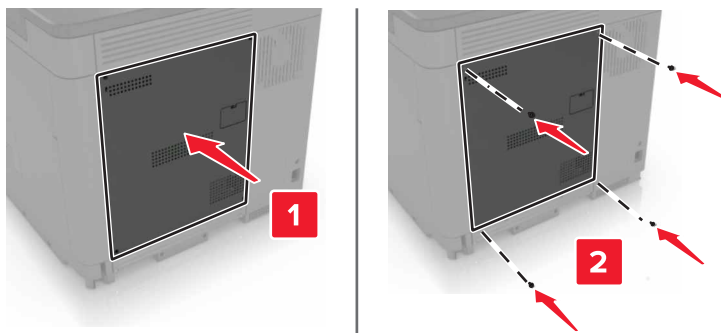
4 Schieben Sie die Karte ein.



Hinweis: Der Steckverbinder auf der Karte muss über die gesamte Länge bündig an der Controller-Platine anliegen.

Warnung - Mögliche Schäden: Wird die Karte nicht ordnungsgemäß installiert, kann dies u. U. zu Beschädigungen der Karte und der Controller-Platine führen.

5 Bringen Sie die Abdeckung wieder an.



6 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an, und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

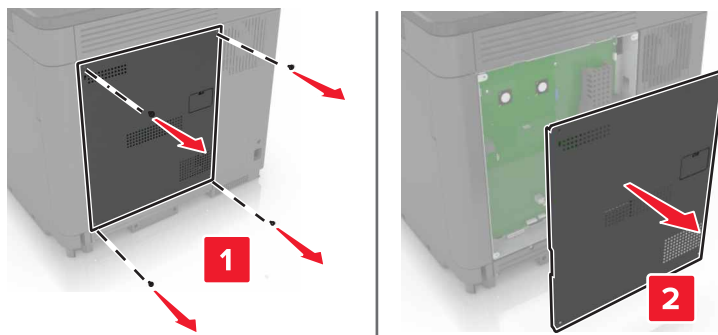
Installieren einer Festplatte

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

2 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und entfernen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

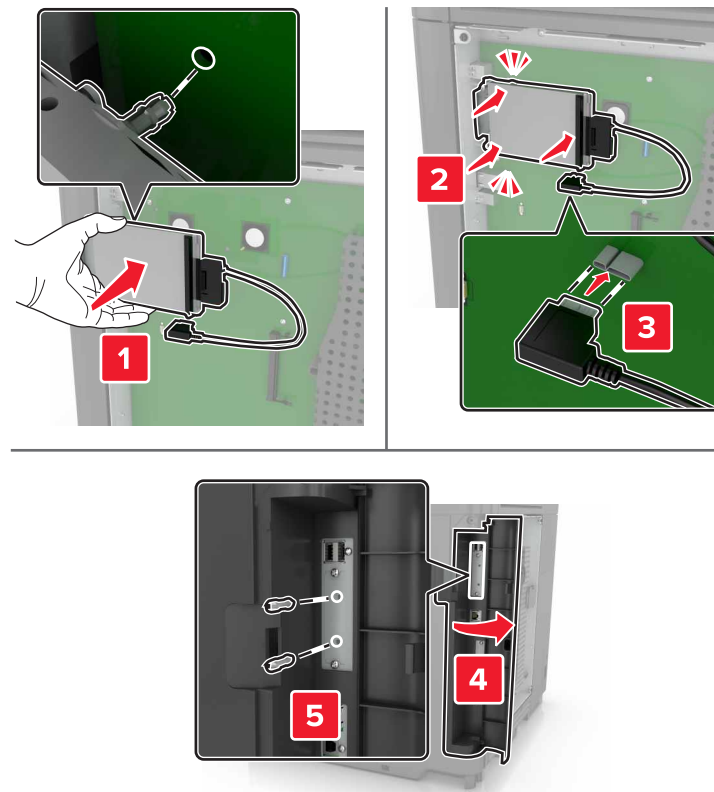
Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.



3 Nehmen Sie die Festplatte aus der Verpackung.

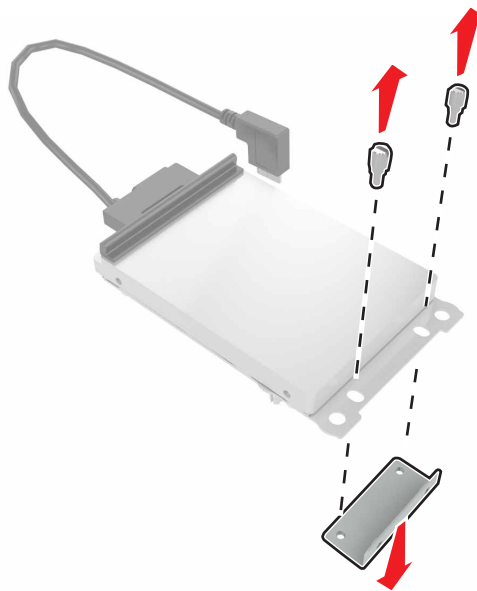
4 Befestigen Sie die Festplatte an der Controller-Platine.

Warnung - Mögliche Schäden: Berühren oder drücken Sie nicht auf die Mitte der Festplatte.

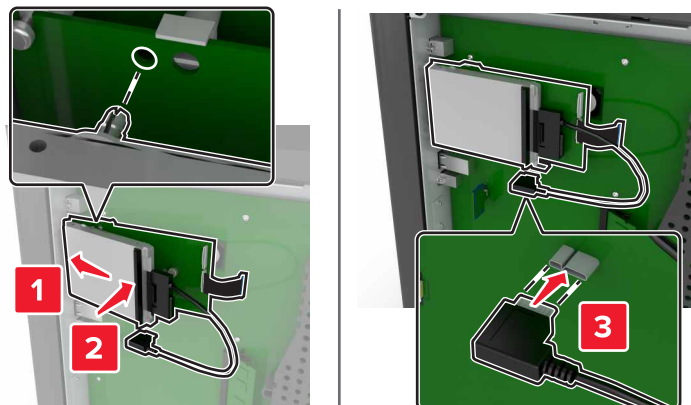


Wenn ein Internal Solutions Port (ISP) installiert ist, gehen Sie wie folgt vor:

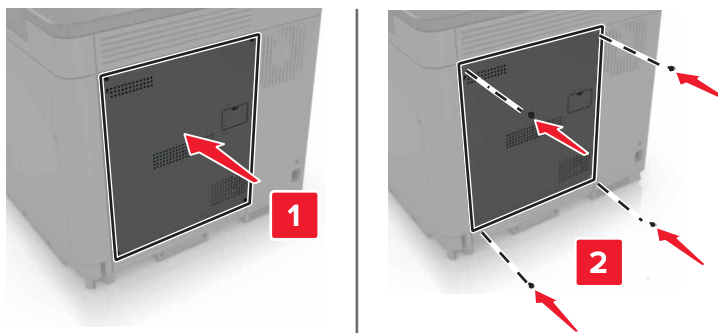
- a** Entfernen Sie die Festplattenhalterung.



b Bringen Sie die Festplatte am ISP an.



5 Bringen Sie die Abdeckung wieder an.



6 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Installieren optionaler Fächer

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

⚠ VORSICHT - UMSTURZGEFAHR: Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.

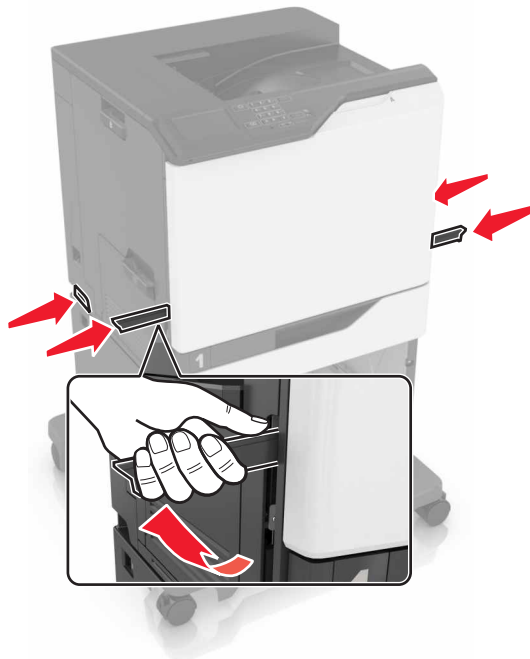
1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

3 Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.

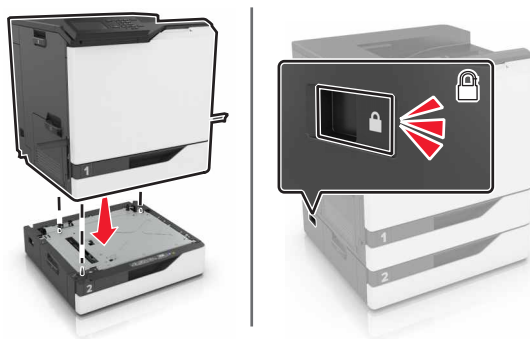
4 Heben Sie den Drucker mithilfe der seitlichen und hinteren Griffe an.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen erforderlich.



Hinweis: Wenn optionale Fächer bereits installiert sind, dann entsperren Sie sie vom Drucker, bevor Sie diesen anheben. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Fächer gleichzeitig anzuheben.

5 Richten Sie den Drucker am optionalen Fach aus, und setzen Sie den Drucker mit hörbarem *Klicken* ein.



6 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

7 Schalten Sie den Drucker ein.

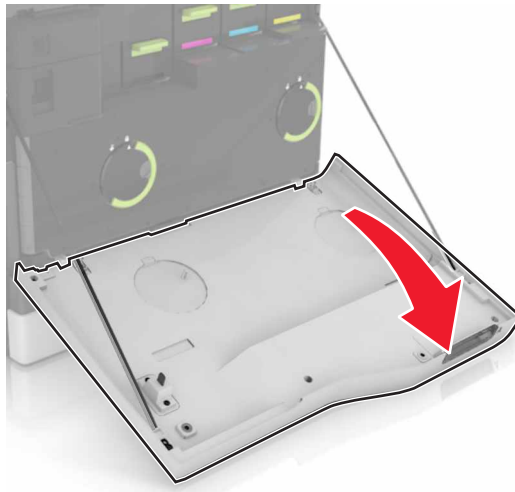
Fügen Sie, falls erforderlich, das Fach im Druckertreiber manuell hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber"](#) auf [Seite 123](#).

Bei der Installation mehr als einer Hardwareoption befolgen Sie diese Reihenfolge der Installation.

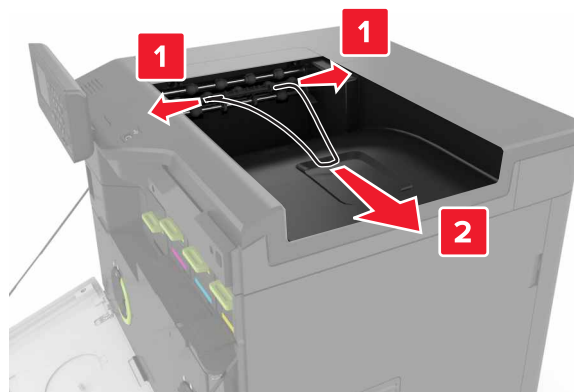
- Rollablage
- Optionales 2200-Blatt-Fach
- Optionales 550-Blatt-Fach
- Drucker
- Finisher (Hefter)

Anbringen des Hefter-Finishers

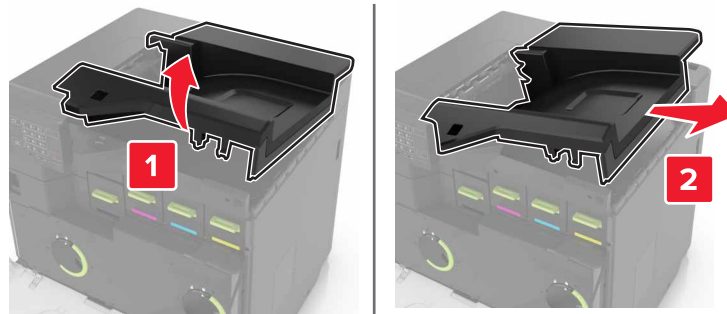
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Öffnen Sie Klappe A.



- 3 Entfernen Sie den Papierbügel.

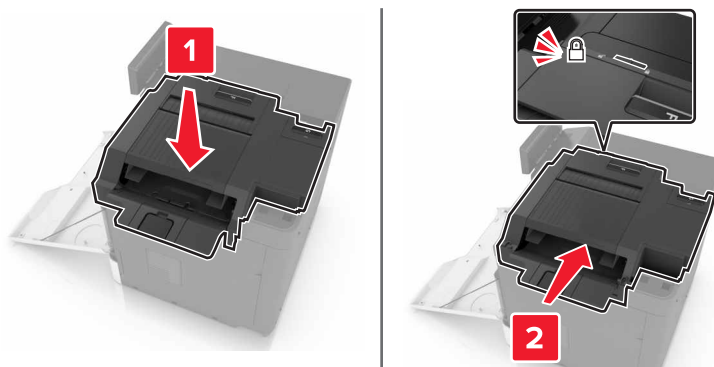


4 Entfernen Sie die Standardablage.

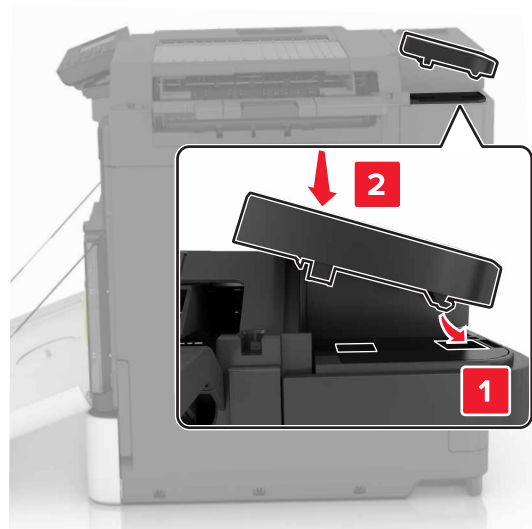


5 Nehmen Sie den Papiertransport aus der Verpackung und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

6 Setzen Sie die Speicherkarte so ein, dass sie hörbar einrastet.



7 Bringen Sie die Abdeckung vom Heftklammer-Finisher an.



8 Schließen Sie Klappe A.

9 Schalten Sie den Drucker ein.

Software

Installation der Druckersoftware

- 1 Beziehen Sie eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.
- 3 Fügen Sie den Drucker für Macintosh-Benutzer hinzu.

Hinweis: Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte".

Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
 - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
 - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Firmware

Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei

Sie können die Konfigurationseinstellungen Ihres Druckers in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei für ein oder mehrere Anwendungen.

Für eine Anwendung

- a** Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Apps** > und die Anwendung, die Sie > **konfigurieren möchten**.
- b** Klicken Sie auf **Exportieren** oder **Importieren**.

Für mehrere Anwendungen

- a** Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren** oder **Konfiguration importieren**.
- b** Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Firmware-Aktualisierung

Einige Anwendungen erfordern eine Mindestversion der Gerät-Firmware, um ordnungsgemäß zu funktionieren.

Weitere Informationen über das Aktualisieren der Geräte-Firmware erhalten Sie von Ihrem Lexmark Händler.

- 1** Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen** > **Gerät** > **Firmware aktualisieren**.
- 2** Navigieren Sie zur erforderlichen Flash-Datei.
- 3** Wenden Sie die Änderungen an.

Hinweise

Produktinformationen

Produktname:

Lexmark C6160de

Gerätetyp:

5063

Modelle:

539

Hinweis zur Ausgabe

Januar 2016

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Unter www.lexmark.com erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2016 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

GOVERNMENT END USERS

The Software Program and any related documentation are "Commercial Items," as that term is defined in 48 C.F.R. 2.101, "Computer Software" and "Commercial Computer Software Documentation," as such terms are used in 48 C.F.R. 12.212 or 48 C.F.R. 227.7202, as applicable. Consistent with 48 C.F.R. 12.212 or 48 C.F.R. 227.7202-1 through 227.7207-4, as applicable, the Commercial Computer Software and Commercial Software Documentation are licensed to the U.S. Government end users (a) only as Commercial Items and (b) with only those rights as are granted to all other end users pursuant to the terms and conditions herein.

Marken

Lexmark und das Lexmark Logo sind Marken von Lexmark International, Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Mac und das Mac-Logo sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe in den USA und anderen Ländern.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Die folgenden Begriffe sind Marken bzw. eingetragene Marken der genannten Unternehmen:

Albertus	The Monotype Corporation plc
Antique Olive	Monsieur Marcel OLIVE
Apple-Chancery	Apple Computer, Inc.
Arial	The Monotype Corporation plc
CG Times	Basiert auf Times New Roman unter Lizenz von The Monotype Corporation plc; Produkt der Agfa Corporation
Chicago	Apple Computer, Inc.
Clarendon	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Eurostile	Nebiolo
Geneva	Apple Computer, Inc.
GillSans	The Monotype Corporation plc
Helvetica	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Hoefler	Jonathan Hoefler Type Foundry
ITC Avant Garde Gothic	International Typeface Corporation
ITC Bookman	International Typeface Corporation
ITC Mona Lisa	International Typeface Corporation
ITC Zapf Chancery	International Typeface Corporation

Joanna	The Monotype Corporation plc
Marigold	Arthur Baker
Monaco	Apple Computer, Inc.
New York	Apple Computer, Inc.
Oxford	Arthur Baker
Palatino	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Stempel Garamond	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Taffy	Agfa Corporation
Times New Roman	The Monotype Corporation plc
Univers	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise in Verbindung mit diesem Produkt können im Root-Verzeichnis der Installationssoftware-CD eingesehen werden.

Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	539
Gerätetyp	5063
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

Geräuschemissionspegel

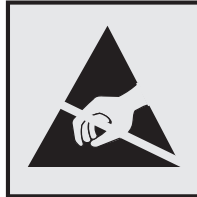
Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	56 (einseitig); 57 (beidseitig)
Bereit	14

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben.

Temperaturinformationen

Umgebungstemperatur	10 bis 32,2°C
Versandtemperatur	-10 bis 40°C
Lagerungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	-10 bis 40°C 8 bis 80 % RH

Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b) AlGaAs mit 20 Milliwatt, im Wellenlängenbereich von 755 bis 800 Nanometern arbeitet. Dieser befindet sich in einer Druckkopfeinheit, die nicht gewartet werden kann. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

Laser-Hinweisaufkleber

Ihr Drucker weist u. U. einen Aufkleber mit Hinweisen für Laserprodukte auf (siehe nachfolgende Abbildung):

DANGER - Invisible laser radiation when cartridges are removed and interlock defeated. Avoid exposure to laser beam.

PERIGO - Radiação a laser invisível será liberada se os cartuchos forem removidos e o lacre rompido. Evite a exposição aos feixes de laser.

Opasnost - Nevidljivo lasersko zračenje kada su kasete uklonjene i poništena sigurnosna veza. Izbjegavati izlaganje zracima.

NEBEZPEČÍ - Když jsou vyjmuty kazety a je odblokována pojistka, ze zařízení je vysíláno neviditelné laserové záření. Nevystavujte se působení laserového paprsku.

FARE - Usynlig laserstråling, når patroner fjernes, og spærreanordningen er slået fra. Undgå at blive udsat for laserstrålen.

GEVAAR - Onzichtbare laserstraling wanneer cartridges worden verwijderd en een vergrendeling wordt genegeerd. Voorkom blootstelling aan de laser.

DANGER - Rayonnements laser invisibles lors du retrait des cartouches et du déverrouillage des loquets. Éviter toute exposition au rayon laser.

VAARA - Näkymätöntä lasersäteilyä on varottava, kun värikasetit on poistettu ja lukitus on auki. Vältä lasersäteelle altistumista.

GEFAHR - Unsichtbare Laserstrahlung beim Herausnehmen von Druckkassetten und offener Sicherheitssperre. Laserstrahl meiden.

ΚΙΝΔΥΝΟΣ - Εκκλυση αόρατης ακτινοβολίας laser κατά την αφαίρεση των κασετών και την απασφάλιση της μανδάλωσης. Αποφεύγετε την έκθεση στην ακτινοβολία laser.

VESZÉLY - Nem látható lézersugárzás fordulhat elő a patronok eltávolításakor és a zárószervezet felbontásakor. Kerülje a lézersugárnak való kitettséget.

PERICOLO - Emissione di radiazioni laser invisibili durante la rimozione delle cartucce e del blocco. Evitare l'esposizione al raggio laser.

FARE - Usynlig laserstråling når kassetten tas ut og sperren er satt ut av spill. Unngå eksponering for laserstrålen.

NIEBEZPIECZEŃSTWO - niewidzialne promieniowanie laserowe podczas usuwania kaset i blokady. Należy unikać naświetlenia promieniem lasera.

ОПАСНО! Невидимое лазерное излучение при извлеченных картриджах и снятии блокировки. Избегайте воздействия лазерных лучей.

Pozor - Nebezpečnostvo neviditeľného laserového žiarenia pri odobratých kazetách a odblokovanej poistke. Nevystavujte sa lúčom.

PELIGRO: Se producen radiaciones láser invisibles al extraer los cartuchos con el interbloqueo desactivado. Evite la exposición al haz de láser.

FARA - Osynlig laserstråling när patroner tas ur och spärrmekanismen är upphävd. Undvik exponering för laserstrålen.

危険 - 当移除碳粉盒及互锁失效时会产生看不见的激光辐射, 请避免暴露在激光光束下。

危険 - 移除碳粉匣與安全連續開關失效時會產生看不見的雷射輻射。請避免暴露在雷射光束下。

危険 - カートリッジが取り外され、内部ロックが無効になると、見えないレーザー光が放射されます。このレーザー光に当たらないようにしてください。

Index

Zeichen

"Gerätekontingente"
einrichten 17

A

Abbrechen eines Druckauftrags
mithilfe des Computers 27
über das Druckerbedienfeld 27
Aktivieren des USB-
Anschlusses 80
Aktualisieren der Firmware
Flash-Datei 124
Angehaltene Aufträge 26
unter Macintosh drucken 27
unter Windows drucken 27
Angehaltene Druckaufträge
unter Macintosh drucken 27
unter Windows drucken 27
Anpassen Anzeigehelligkeit des
Druckers 63
Anschließen von Kabeln 11
Anzeigehelligkeit des Druckers
Anpassen 63
Anzeigenanpassung
verwenden 16
Aufheben der Verbindungen von
Fächern 22
Austauschen der
Auftragswalze 51
Austauschen der
Einzugsrollen 53
Austauschen der Fixierstation 38
Austauschen der
Heftklammerkassette im
Heftklammer-Finisher 60, 59
Austauschen der Trennleiste 58
Austauschen des
Resttonerbehälters 47
Austauschen des
Übertragungsbands 48
Austauschen einer Bildeinheit 43
Austauschen einer
Fotoleitereinheit 40
Austauschen einer
Tonerkassette 46
Austauschen von Teilen
Einzugsrolle 53
Trennleiste 58

Austauschen von
Verbrauchsmaterial
Heftklammerkassette 59
Heftklammerkassettenhalter 60
Resttonerbehälter 47
Auswahl eines
Druckerstandorts 9

B

Bedienfeld
verwenden 12
Bestätigen von
Druckaufträgen 26
unter Macintosh drucken 27
unter Windows drucken 27
bestellen
Bildeinheiten 35
Fotoleitereinheit 34
Bestellen von
Verbrauchsmaterialien
Heftklammerkassetten 35
Resttonerbehälter 35
Bildeinheiten
bestellen 35
Briefumschläge
laden 21

D

Dokumente, drucken
über einen Computer 24
Druckauftrag
Abbrechen über das
Druckerbedienfeld 27
Druckaufträge über den
Computer abbrechen 27
Druckaufträge des Typs
"Reservierter Druck"
unter Macintosh drucken 27
unter Windows drucken 27
Drucken
Liste mit Schriftartbeispielen 27
Menüeinstellungsseite 15
Netzwerk-
Konfigurationsseite 81
über einen Computer 24
Verzeichnisliste 27
von einem Flash-Laufwerk 24

Drucken, Fehlerbehebung
Auftrag wird auf falschem
Papier gedruckt 107
Auftrag wird aus falschem Fach
gedruckt 107
Druckaufträge werden nicht
gedruckt 89
Fachverbindung funktioniert
nicht 85
falsche Ränder auf dem
Ausdruck 96
Flash-Laufwerk kann nicht
gelesen werden 80
gestaute Seiten werden nicht
neu gedruckt 86
häufige Papierstaus 86
Langsames Drucken 88
Papier wellt sich 84
Sortiertes Drucken funktioniert
nicht 84
Umschläge kleben beim
Drucken aneinander 83
Vertrauliche und andere
angehaltene Dokumente
werden nicht gedruckt 87
Drucken angehaltener Aufträge
unter Windows 27
von einem Macintosh-
Computer 27
Drucken aus Google Drive 18
Drucken einer Liste mit
Schriftartbeispielen 27
Drucken einer
Menüeinstellungsseite 15
Drucken einer
Verzeichnisliste 27
Drucken von einem Flash-
Laufwerk 24
Drucken von Formularen 24
Drucker
Mindestabstand 9
Standort auswählen 9
Transport 63
umsetzen 9, 62
vollständig konfiguriert 10
Druckerdisplay
Helligkeit anpassen 63

- Druckereinstellungen
 - Wiederherstellen der Werksvorgaben 29
- Druckerfestplatte
 - entsorgen 29
 - verschlüsseln 29
- Druckerfestplattenspeicher
 - löschen 28
- Druckerfestplatte
 - verschlüsseln 29
- Druckerinformationen
 - suchen 8
- Druckerinstallation 123
- Druckerkonfigurationen 10
- Druckermenüs 15
- Druckeroptionen, Problemlösung
 - Internal Solutions Port 82
 - Interne Option wird nicht erkannt 81
 - Parallel-Schnittstellenkarte 83
 - Seriell-Schnittstellenkarte 83
- Drucker reagiert nicht 106
- Druckertreiber
 - Hardware-Optionen, hinzufügen 123
- Druckqualität, Problemlösung
 - abgeschnittene Texte oder Bilder 101
 - Fleckige Drucke und Punkte 99
 - Geisterbilder auf dem Ausdruck 92
 - gezackte oder ungleichmäßige Zeichen 96
 - grauer Hintergrund 92
 - heller Druck 97
 - Horizontale dunkle Linien 93
 - horizontale weiße Linien 95
 - leere Seiten 90
 - schiefer Ausdruck 99
 - sich wiederholende Druckfehler 100
 - Toner lässt sich leicht abwischen 102
 - ungleichmäßiger Deckungsgrad 103
 - vertikale dunkle Linien oder Streifen auf dem Ausdruck 103
 - verzerrter Ausdruck 99
 - Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder 100
 - weiße Linien 104
 - weiße Seiten 90
 - zu dunkler Druck 90
- E**
 - Einblenden von Symbolen auf dem Startbildschirm 16
 - Einlegen von Briefumschlägen
 - Universalzuführung 21
 - Einlegen von Druckmedien
 - Universalzuführung 21
 - Einrichten des seriellen Drucks 32
 - Einsetzen des Hefter-Finishers 121
 - Einsetzen einer Druckerfestplatte 117
 - Einsetzen einer Speicherkarte 111
 - Einsparen von Verbrauchsmaterial 64
 - Einzugsrolle
 - Ersetzen 53
 - Embedded Web Server
 - Problem beim Aufrufen 79
 - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 79
 - Emissionshinweise 127
 - Energiesparende Einstellung
 - Sparmodus 63
 - Energiesparende Einstellungen
 - Energiesparmodus 63
 - Ruhemodus 63
 - Entsorgen einer Druckerfestplatte 29
 - Entwicklereinheit austauschen 36
 - Erläuterungen zum Status der Netztaaste und der Kontrollleuchte 13
 - Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes 28
 - Ethernet-Anschluss 11
 - Exportieren einer Konfigurationsdatei über Embedded Web Server 123
- F**
 - Fächer
 - laden 19
 - trennen 22
 - verbinden 22
 - Farbanpassung
 - manuell 108
 - Farbanpassung Inhalt 108
 - Farbqualität, Fehlerbehebung
 - Ausdruck erscheint verfärbt 110
 - Fehlerbehebung
 - Drucker reagiert nicht 106
 - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 79
 - Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck 108
 - Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen 110
 - Fehlerbehebung, Farbqualität
 - Ausdruck erscheint verfärbt 110
 - Fehlerbehebung beim Drucken
 - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 107
 - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 107
 - Druckaufträge werden nicht gedruckt 89
 - Fachverbindung funktioniert nicht 85
 - falsche Ränder auf dem Ausdruck 96
 - gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 86
 - häufige Papierstaus 86
 - Langsames Drucken 88
 - Papier wellt sich 84
 - Sortiertes Drucken funktioniert nicht 84
 - Umschläge kleben beim Drucken aneinander 83
 - Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 87
 - Festlegen der Papiersorte 19
 - Festlegen des Energiesparmodus 63
 - Festlegen des Papierformats 19
 - Festlegen des Papierformats "Universal" 19
 - Festlegen des Ruhemodus 63
 - Finden zusätzlicher Informationen über den Drucker 8
 - Firmware
 - aktualisieren 124
 - Firmware-Karte 111

- Fixierstation
 - Ersetzen 38
- Flash-Laufwerk
 - drucken unter 24
- Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden
 - Fehlerbehebung beim Drucken 80
- Flüchtiger Speicher 29
 - Hinweis 29
 - löschen 28
- Folien
 - laden 21
- Formate
 - Drucken 24
- Formulare und Favoriten
 - Einrichten 16
- Fotoleiter
 - Ersetzen 43
- Fotoleitereinheit
 - bestellen 34
 - Ersetzen 36, 40
- G**
- Gerätekontingente
 - Einrichten 17
- Geräuschemissionspegel 127
- H**
- Hardware-Optionen
 - Installieren 119
- Hardware-Optionen, hinzufügen
 - Druckertreiber 123
- Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck 108
- Hefter-Finisher
 - Installieren 121
- Heftklammerkassette
 - Ersetzen 59
- Heftklammerkassetten
 - bestellen 35
- Heftklammerkassettenhalter
 - Ersetzen 60
- Heftklammerstau, beseitigen
 - Klappe G 76
- Herstellen einer Verbindung mit WLAN
 - PIN-Methode verwenden 31
 - Verwenden der Tastendruckmethode 31
- Hinweis zu flüchtigem Speicher 29
- Hinzufügen interner Optionen
 - Druckertreiber 123
- Hinzufügen von Hardware-Optionen
 - Druckertreiber 123
- Horizontale dunkle Linien 93
- I**
- Importieren einer Konfigurationsdatei
 - über Embedded Web Server 123
- Installieren des Druckers 123
- Installieren eines Internal Solutions Port 112
- Installieren optionaler Fächer 119
- Installieren von Optionen
 - Druckerfestplatte 117
 - Internal Solutions Port 112
- Installieren von Optionskarten 115
- Internal Solutions Port
 - Fehlerbehebung 82
 - Installieren 112
- Interne Optionen 111
 - Installieren 115
 - Speicherkarte 111
- Interne Optionen, hinzufügen
 - Druckertreiber 123
- K**
- Kabel
 - Ethernet 11
 - USB 11
- Karten
 - laden 21
- konfigurieren
 - Materialbenachrichtigungen, Fotoleiter 35
 - Materialbenachrichtigungen, Tonerkassette 35
 - Materialbenachrichtigungen, Wartungskit 35
- Konfigurieren von Anschlusseinstellungen 32
- Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen 110
- Kontrollleuchte
 - Druckerstatus 13
- Kundendienst
 - Kontakt aufnehmen 110
 - verwenden 17
- L**
- laden
 - Folien 21
 - Karten 21
- Laden der Fächer 19
- leere Seiten 90
- Liste mit Schriftartbeispielen
 - Drucken 27
- Löschen des Druckerfestplattenspeichers 28
- M**
- manuelle Farbanpassung
 - anwenden 108
- Materialbenachrichtigungen 35
 - konfigurieren 35
- Menüeinstellungsseite
 - Drucken 15
- Menüs, Übersicht 15
 - mit Customer Support 17
 - Mit Google Drive 18
- N**
- Netzkabelbuchse 11
- Netztaste leuchtet
 - Druckerstatus 13
- Netzwerkeinrichtungsseite
 - drucken 81
- Netzwerk-Konfigurationsseite
 - Drucken 81
- Nicht flüchtiger Speicher 29
 - löschen 28
- O**
- Optionen
 - Firmware-Karten 111
 - Speicherkarte 111
- Optionskarte
 - Installieren 115
- Ordnen der Kabel 11
- Ö**
- Ökologische Einstellungen
 - Energiesparmodus 63
 - Ruhemodus 63
 - Sparmodus 63

P

Papier
 Universal (Formateinstellung) 19
 Papierformat
 einstellen 19
 Papiersorte
 einstellen 19
 Papierstau, beheben
 Duplexeinheit 71
 Fächer 68
 Finisher-Ablage 75
 Fixierstation 71
 Std.-Papierablage 70
 Universalzuführung 69
 Papierstau, beseitigen
 Duplexeinheit 71
 Fächer 68
 Finisher-Ablage 75
 Fixierstation 71
 Heftklammerkassette 76
 Std.-Papierablage 70
 Universalzuführung 69
 Papierstau im Standardfach 70
 Papierstau in der Finisher-
 Ablage 75
 Papierstau in der
 Universalzuführung 69
 Papierstau in Fächern 68
 Papierstau in Klappe G 71, 76
 Papierstaus
 Bereiche 67
 Identifizieren von
 Papierstaubereichen 67
 vermeiden 66
 Parallel-Schnittstellenkarte
 Fehlerbehebung 83
 persönliche
 Identifikationsnummer-
 Methode 31
 Porteeinstellungen
 konfigurieren 32
 Porteeinstellungen ändern
 Internal Solutions Port 32
 Problemlösung,
 Druckeroptionen
 Internal Solutions Port 82
 Interne Option wird nicht
 erkannt 81
 Problemlösung, Druckqualität
 abgeschnittene Texte oder
 Bilder 101

Fleckige Drucke und Punkte 99
 Geisterbilder auf dem
 Ausdruck 92
 gezackte oder ungleichmäßige
 Zeichen 96
 grauer Hintergrund 92
 heller Druck 97
 Horizontale dunkle Linien 93
 horizontale weiße Linien 95
 leere Seiten 90
 schiefer Ausdruck 99
 sich wiederholende
 Druckfehler 100
 Toner lässt sich leicht
 abwischen 102
 ungleichmäßiger
 Deckungsgrad 103
 vertikale dunkle Linien oder
 Streifen auf dem
 Ausdruck 103
 verzerrter Ausdruck 99
 Vollflächige Farb- oder
 schwarze Bilder 100
 weiße Linien auf einer
 Seite 104
 weiße Seiten 90
 zu dunkler Druck 90

Q

QR-Codes
 Hinzufügen 17

R

Rechtliche Hinweise 127, 128
 Recycling
 Lexmark Produkte 64
 Tonerkassetten 64
 Verpackung von Lexmark 64
 reinigen
 äußeres Druckergehäuse 33
 Druckerinnenraum 33
 Reinigen des Druckers 33
 Resttonerbehälter
 bestellen 35
 Ersetzen 47
 Ruhemodus
 einstellen 63

S

serieller Druck
 Einrichten 32

Seriell-Schnittstellenkarte
 Fehlerbehebung 83
 Sicherheit 6, 7
 Sicherheitssteckplatz
 Suche 28
 sich wiederholende
 Druckfehler 100
 Spareinstellungen
 verwenden 17
 Sparmodus (Einstellung) 63
 Speicher
 im Drucker installierte
 Speichertypen 29
 Speicherkarte 111
 Installieren 111
 Speichern von
 Druckaufträgen 26
 Startbildschirm
 anpassen 16
 Einblenden von Symbolen 16
 Startbildschirm, Tasten
 verwenden 13
 Symbole auf dem Startbildschirm
 anzeigen 16

T

Tastendruckmethode 31
 Teilestatus
 Prüfen 33
 Tonauftrag
 Anpassen 107
 Tonauftrag anpassen 107
 Tonerkassette
 Ersetzen 46
 Tonerkassetten
 Recycling 64
 Transportieren des Druckers 63
 Trennleiste
 Ersetzen 58

U

Umsetzen des Druckers 9, 62
 Umweltbewusste Einstellungen
 Energiesparmodus 63
 Ruhemodus 63
 Sparmodus 63
 ungleichmäßiger
 Deckungsgrad 103
 Universal (Papierformat)
 einstellen 19

Universalzuführung
 laden 21
unterstützte Dateitypen 25
Unterstützte Flash-Laufwerke 25
USB-Anschluss
 aktivieren 80
USB-Anschlüsse 11

Ü

über das Bedienfeld 12
Überprüfen des Status der
Druckerverbrauchsmaterialien
und -teile 33
Übertragungsband
 Ersetzen 48
Übertragungsrolle
 Ersetzen 51

V

Verbinden von Fächern 22
Verbrauchsmaterial
 einsparen 64
Verbrauchsmaterialien bestellen
 Bildeinheiten 35
 Fotoleitereinheit 34
 Heftklammerkassetten 35
 Resttonerbehälter 35
Verbrauchsmaterialstatus
 Prüfen 33
Verfügbare interne Optionen 111
Vermeiden von Papierstaus 66
Verschlüsseln der
Druckerfestplatte 29
vertikale dunkle Linien oder
Streifen auf dem Ausdruck 103
vertikale weiße Linien werden
angezeigt 104
Vertrauliche Druckaufträge 26
verwenden
 Originalteile von Lexmark 34
 Originalverbrauchsmaterialien
 von Lexmark 34
Verwenden des QR-
Codegenerators 17
Verwenden des
Startbildschirms 13
Verzeichnisliste
 Drucken 27

W

weiße Linien werden
angezeigt 104
weiße Seiten 90
Wiederherstellen von
Werksvorgaben 29
Wiederholen von
Druckaufträgen 26
 unter Macintosh drucken 27
 unter Windows drucken 27
Wi-Fi Protected Setup
 WLAN 31
WLAN
 Wi-Fi Protected Setup 31